

DEMMINER AND NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin

Samstag, 21, Dezember 2024

Nummer 17 | Jahrgang 33



SCHÖNE WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2025



- Aktuelle
 Stellenausschreibung
- Rückblick auf Weihnachtskonzert der Kantorei Demmin
 - Neues vom ambulanten Hospitzdienst und 2025 TrauErCafé
- Einladung zur Mitgliederversammlung der Hegegemeinschaft Grammentin
- Amtliche Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin
- Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen



Ansprechpartner

Bürgermeister Herr Thomas Witkowski			
Büro des Bürgermeisters	Frau Hacker	Tel. 03998 256-191	
Stabsstelle Marketing, Touris-	Frau Klevenow	Tel. 03998 256-184	
mus und Wirtschaftsförderung			
Wirtschaft, Klima und Energie	Frau Schramm	Tel. 03998 256-133	
Büro der Stadtvertretung/			
Statistik	Frau Lunkowski	Tel. 03998 256-183	
IT-Infrastruktur/	Herr Weidemann	Tel. 03998 256-145	
Systemadministration	Herr Biebel	Tel. 03998 256-305	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Delies	Tel. 03998 256-115	
	Amt 1		
Amt für innere Verwaltung, Fi	nanzen und zenti	rale Dienste	
Amtsleiter 1. Stellv.		T	
des Bürgermeisters	Herr Szabó	Tel. 03998 256-186	
Personal und Organisation	Frau Schnaack	Tel. 03998 256-182	
Lohn und Gehalt	Frau Möller	Tel. 03998 256-134	
	Frau	T 1 02000 056 125	
All Wasses Harris I	Pscherwankowski	Tel. 03998 256-135	
Allg. Verwaltung/ Vermittlungsdienst	From Borobordt	Tal 02009 256 122	
vermittiungsulenst	Frau Borchardt Frau Konefke	Tel. 03998 256-122	
Haushalt und Steuern	Frau Maas	Tel. 03998 256-180 Tel. 03998 256-185	
SB Umsatzsteuer, Controlling	Frau Schlüter	Tel. 03998 256-123	
Steuern und Anlagenbuchhaltung		Tel. 03998 256-187	
Haushaltserfassung Stadtkasse	Frau Schengber	Tel. 03998 256-120	
	Frau Holtz	Tel. 03998 256-129	
Stadtkasse	Frau Frische	Tel. 03998 256-127	
Stadtkasse	Frau Schmidt	Tel. 03998 256-130	
Vollstreckung	Frau Dobbert	Tel. 03998 256-139	
Tourismus, Kultur und Sport	Frau Roß	Tel. 03988 256-322	
Kultur, Tourismus & Städtepartnerschaften	Frau Eggert	Tel. 03998 256-307	
Sport, Kultur und Tourismus	Herr Stange	Tel. 03998 256-303	
Stadtinformation	Herr Zerfass	Tel. 03998 225077	
Hanseviertel	Frau Stein	Tel. 03998 256-340	
Hanse-Bibliothek	Frau Dittbrenner	Tel. 03998 222357	
	Frau Orlishausen	Tel. 03998 222053	
	Frau Möller	Tel. 03998 222053	
	Amt 2		
Schul- und Ordnungsamt			
Amtsleiter 2. Stelly.			
des Bürgermeisters	Herr Küthe	Tel. 03998 256-188	
Büro des Amtes und		1111 30000 200 100	
Fischereischeinausgabe	Frau Stiel	Tel. 03998 256-189	
<u> </u>			

ipartiici		
Allg. Ordnungswesen	Frau Wittwer	Tel. 03998 256-131
Versicherung/Bußgeld u. ruhender Verkehr	Herr Neusetze	r Tel. 03998 256-132
Ermittler. Außendienst und Obdachlosenheim	Herr Wippler	Tel. 03998 256-138
Gewerbe, Schulen, Kindertagesstätten, Naturerlebnisbad	Frau Marzak	Tel. 03998 256-326
Gewerbe	Frau Warnitz	Tel. 03998 256-320
Kindertagesstätten, Schulen, Archiv	Frau Marzak	Tel. 03998 256-339
Standesamt und Einwohnermeldeamt	Frau Schildt	Tel. 03998 256-128
Einwohnermeldeamt	Frau Delies	Tel. 03998 256-115
	Frau Ahrend	Tel. 03998 256-115
	Frau Piehl	Tel. 03998 256-115
Standesamt/Urkundenstelle	Frau Hartman	n Tel. 03998 256-118
Wohngeld	Frau Schwucho	w Tel. 03998 256-330
Wohngeld	Frau Borgward	It Tel. 03998 256-302
Wohngeld	Frau Wewetze	r Tel. 03998 256-332
	Amt 3	
Bau- und Liegenschaftsamt		
Amtsleiter	Herr Schmidt	Tel. 03998 256-304
Büro des Amtes	Frau Pohlhebe	er Tel. 03998 256-300
Bauverwaltung und Straßenbaubeiträge	Herr Engler	Tel. 03998 256-336
Bauplanung, Datenverarbeitung im Amt, Bauordnung	Herr Herda	Tel. 03998 256-321
Bauplanung	Frau Wallow	Tel. 03998 256-331
Tiefbau	Frau Koch	Tel. 03998 256-337
Liegenschaften	Frau Trahms	Tel. 03998 256-306
Liegenschaften	Frau Kieckhef	el Tel. 03998 256-341
Stadtreinigung/Stadthand-		
werker/Grünflächen	Frau Lange	Tel. 03998 256-301
werker/Grünflächen Gebäudemanagement	Frau Lange Herr Wulf	
		Tel. 03998 256-334
Gebäudemanagement technisches	Herr Wulf	Tel. 03998 256-301 Tel. 03998 256-334 Tel. 03998 256-335 Tel. 03998 256-345

INFORMATION

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister
Markt 1
Haus II
Am Hanseufer 3
17109 Hansestadt Demmin
Telefon: (03998) 2560
Telefax: (03998) 223134
E-Mail: hansestadt[@]demmin.de

Weitere Infos unter www.demmin.de.



Liebe Demminerinnen, liebe Demminer,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit, innezuhalten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. In diesen besonderen Tagen möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen für Ihr Engagement, Ihre Tatkraft und Ihre Unterstützung zu danken. Zusammen haben wir viel erreicht und unsere schöne Stadt weiterentwickelt.

Weihnachten steht vor der Tür - eine Zeit des Friedens, der Besinnung und der Nächstenliebe. Möge das Fest Ihnen und Ihren Lieben viele glückliche Stunden bringen. Ich hoffe, dass Sie diese Tage nutzen können, um zur Ruhe zu kommen, sich zu erholen und wertvolle Momente im Kreise Ihrer Familie und Freunde zu genießen.

Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen viel Gesundheit. Glück und Erfolg. Möge 2025



für uns alle ein Jahr des Miteinanders, der Hoffnung und des Fortschritts werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!

Herzliche Grüße

Thomas Witkowski Bürgermeister

AUS DER STADTVERWALTUNG

Antigewaltwoche 2024



Mahnung gegen Gewalt

Die landesweite Aktionswoche "Wider Gewalt gegen Frauen und Kinder" vom 25.11. - 01.12.2024 wurde mit dem Hissen der Fahne "Terre des Femmes" durch den Bürgermeister der Hansestadt Demmin, Herrn Thomas Witkowski, der ehrenamtlichen Mitarbeiterin vom WEISSEN RING e. V., Frau Angelika Wiedemann-Rudolph und der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt, Frau Rowena Delies, begonnen.

Weltweit setzen Menschen im November Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" ruft zur Mitmachaktion ..Wir brechen das Schweigen" auf! Ziel dieser Aktion ist es, den Betroffenen Mut zu machen, den ersten Schritt aus der Gewalt zu gehen. Das Hilfetelefon mit seiner Rundum-die-Uhr-Erstberatung unter der Nummer 08000 116 016 soll noch bekannter gemacht werden, damit Betroffene, Angehörige sowie Fachkräfte das Angebot kennen und in Anspruch nehmen können.

Bürgerinnen und Bürger, Presse und Medien werden aufgefordert, "Sagen Sie NEIN zu Gewalt an Frauen und Kindern!" In diesem Jahr wurden in Mecklenburg-Vorpommern zu diesem Thema verschiedene Veranstaltungen organisiert; darunter Lichteraktionen, Ausstellungen und Filmvorführungen. Eine themenbezogene Lesung in unserer Hansebibliothek wurde am 25.11.2024 von der Autorin Frau Angelika Klüssendorf vorgenommen.

Körperliche, psychische oder sexuelle Gewalt gehört für viele Frauen zum alltäglichen Leben. Sie richten ihren Alltag, ihr Handeln und ihre Bedürfnisse auf die ständig drohende Gewalt aus. Aus diesem Grund, soll am 25. November weltweit auf diesen Missstand aufmerksam gemacht werden

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass das Problem der häuslichen Gewalt alle angehe.

Gewalt gegen Frauen und Kindern kommen in allen sozialen Schichten vor. Vor diesem Problem darf man nicht die Augen verschließen. Die Stadtverwaltung wird auch zukünftig dort Hilfe und Unterstützung geben.

Rowena Delies Gleichstellungsbeauftragte

AUS DER VERWALTUNG	
WIR GRATULIEREN	6
AUS DEM WIRTSCHAFTS-	_
LEBEN BERICHTET	b
SCHULEN UND KINDER-	7
TAGESSTÄTTEN	<u>/</u>
KIRCHEN	9
VEREINE	11
HISTORISCHES	16
KULTUR & FREIZEIT	11
SONSTIGE INFORMATIONEN	1/
AMTLICHE	4-
BEKANNTMACHUNGEN]/
AMTLICHE MITTEILUNGEN	19
AUS DER STADTVERTRETUNG	
BERICHTET	20
AMTLICHE	00
STELLENAUSSCHREIBUNGEN	26
AUS DEM RATHAUS	
WIRD BERICHTET	21

IMPRESSUM

irgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin

Herausgeber, Druck und Verlag:

Linus Wittich Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30, E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 7.059 Exemplare

Erscheinung: 3-wöchentlich

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren be-

zogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprü-che, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken. Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



AUS DER STADTVERWALTUNG

Weihnachtsfeier für Demmins Kinder und Senioren

Um auf Weihnachten einzustimmen, lud Demmins Bürgermeister Thomas Witkowski am 5. Dezember 2024 zur traditionellen Kinder- und Seniorenweihnachtsfeier ein. Die Feier fand in der festlich geschmückten beermann arena statt. Am Vormittag begrüßte das Stadtoberhaupt über 500 Kindergartenkinder und Erstklässler sowie ihre Erzieherinnen, Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer. Die Tische waren mit süßen Leckereien eingedeckt. Gemeinsam sangen alle das bekannte Lied "Schneeflöckchen, Weißröckchen", um den Weihnachtsmann herbeizulocken. Dieser brachte für jedes Kind ein Kuscheltier mit, welches die Kinderaugen zum Leuchten brachte. Als weiterer Höhepunkt sorgte Silly Willy mit seinem humorvollen Programm und Zaubertricks für großes Staunen und viel Gelächter – auch bei den Erwachsenen.

Nach einer Umbaupause begann um 14:30 Uhr die Seniorenweihnachtsfeier. Zu Beginn dieser Feier begrüßte der Bürgermeister die Seniorinnen und Senioren und anschließend begeisterten die Kinder der ASB-Kindertagesstätte "Kinderland" mit ihren Tänzen das Publikum. Währenddessen schenkten die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Kaffee und Tee aus. Mit kleinen Geschenken bedankte sich der Bürgermeister bei den jungen Tänzerinnen für ihren Auftritt.

Mit ihrem Programm "Weihnachtszauber" lud die Sängerin Jeannine Hartmann zum gemeinsamen Singen ein. Die Neuruppinerin sang traditionelle deutsche Weihnachtslieder, aber auch beliebte Weihnachtshits von Frank Schöbel "Weihnachten in Familie" sowie amerikanische Christmas-Klassiker. Sie erhielt viel Applaus von den Seniorinnen und Senioren. Zum Abschluss der Veranstaltung wünschte der Präsident der Stadtvertretung Eckhardt Tabbert allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie viel Gesundheit.



















AUS DER STADTVERWALTUNG



Weihnachtsbeleuchtung



Die Hansestadt Demmin und der Kunst- und Kulturverein e. V. sprechen ihren herzlichen Dank an die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Demmin GmbH, die Hillebrand-Gruppe sowie Herrn Christoph Peisker von Phoenix Veranstaltungstechnik aus. Dank ihrer Unterstützung erstrahlt die Hansestadt Demmin auch in diesem Jahr in festlichem Glanz und zaubert weihnachtliche Stimmung in die Herzen der Bürger und Besucher.



Erwerb von Fischereidokumenten nun auch digital möglich

Mit der Änderung des Landesfischereigesetzes im Sommer 2024 hat der Landtag Mecklenburg-Vorpommern den Weg für die weitere Digitalisierung der Fischereiverwaltung frei gemacht.

Seit dem 10. Dezember 2024 ist der Erwerb des Nachweises der Entrichtung der Fischereiabgabe nun auch digital möglich. In dem von der oberen Fischereibehörde bereitgestellten Online-Shop kann unter https://erlaubnis.angeln-mv.de neben den Angelerlaubnisscheinen für die Küstengewässer auch der Nachweis für die Entrichtung der Fischereiabgabe bequem von zu Hause aus ohne weiteren Behördengang erworben werden. Der Nachweis der Entrichtung der Fischereiabgabe wird dann als pdf-Dokument digital erteilt und kann ausgedruckt oder auf einem Smartphone elektronisch mitgeführt werden. Bei einem Verlust kann das Dokument erneut angefordert werden.

Gleichzeitig mit der digitalen Entrichtung der Fischereiabgabe wurde auch der Touristenfischereischein digitalisiert. Wer noch keinen Fischereischein besitzt, aber dieses Hobby gern ausprobieren möchte, kann nun ebenfalls ohne Behördengang seinen auf 28 Tage befristeten Fischereischein schon von zu Hause aus beantragen und per E-Mail erhalten.

Es ist natürlich weiterhin möglich, wie gehabt, im Ordnungsamt die Fischereiabgabemarke und den Touristenfischereischein zu erwerben.

Fischereischeinprüfung

- Bekanntmachung nach § 2 Abs. 1 der Fischereischeinprüfungsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005

Am Montag, dem **31.03.2025**, am Montag, dem **16.06.2025** und am Montag, dem **15.09.2025** findet jeweils im Clubraum der beermann-arena, Halle 3, in Demmin um 18.00 Uhr eine Fischereischeinprüfung gemäß § 8 Abs. 1 des Fischereigesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. April 2005 statt.

Teilnehmer müssen bezüglich der Prüfung am 31.03.2025 bis zum **21.03.2025**, bezüglich der Prüfung am 16.06.2025 bis zum

06.06.2025 oder bezüglich der Prüfung am 15.09.2025 bis zum **05.09.2025** einen Antrag nach § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 stellen.

Die Anmeldung erfolgt persönlich im Ordnungsamt der Hansestadt Demmin, Markt 1, Zimmer 317/318, Telefon 03998/256189, zu den regulären Sprechzeiten oder bei Teilnahme am Lehrgang über den Lehrgangsdurchführenden, zu erreichen ab 19.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 0173-6192447 oder unter E.Mail peterrinow@gmx.de. Das entsprechende Formular ist bei minderjährigen Antragstellern von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

Die Prüfungsgebühr beträgt für Antragsteller unter 18 Jahre 15,00 €, ab 18 Jahre 25,00 €. Sie wird vor Antritt der Prüfung vor Ort kassiert.

Ordnungsamt

WIR GRATULIEREN





Zum 95. Geburtstag

Zum 80. Geburtstag

Frau Gerda Kutz, geb. Wodrig	am 08.01.	Frau Elke Zander, geb. Smit Herrn Klaus-Dieter Ludwig	am 05.01. am 17.01.
Zum 90. Geburtstag		Frau Gisela Vohs, geb. Patzwahl	am 20.01.
Zuili 50. Geburtstag		Frau Christine Pender, geb. Barthol	am 24.01.
Frau Charlotte Biernath, geb. Bäcker	am 03.01.	Herrn Reinhardt Friedrichs	am 27.01.
Herrn Eberhard Neubauer	am 06.01.		
Herrn Karl Ernst Schackow	am 06.01.	Zum 75. Geburtstag	
Herrn Horst Koop	am 10.01.	Zuili 70. debuitstag	
Frau Ingeborg Kühn, geb. Steffen	am 13.01.	Herrn Hubert Kasdorf	am 02.01.
Herrn Willi Bucars	am 13.01.	Frau Helga Krauel, geb. Diedrich	am 03.01.
Frau Ursel Radtke, geb. Sokolowski	am 24.01.	Herrn Hans Jung	am 07.01.
Frau Hildegard Schnura	am 25.01.	Herrn Klaus Wegner	am 08.01.
Herrn Erdmann Heuer	am 25.01.	Frau Sylvia Liebenow, geb. Hoffert	am 09.01.
Herrn Paul Prachtel	am 27.01.	Frau Christiane Graf, geb. Freitag	am 13.01.
		Frau Christiane Schnabel, Haeger	am 16.01.
Zum 85. Geburtstag		Frau Inge Dams, geb. Lippek	am 26.01.
	01.01	Herrn Horst Corsten	am 28.01.
Frau Olga Paciner, geb. Hesko	am 01.01.	Herrn Hans-Peter Prechel	am 31.01.
Frau Marion Austmann, geb. Thiel	am 09.01.		
Frau Inge Rodenberg, geb. Krüger	am 09.01.	Zum 70. Geburtstag	
Frau Elli Birk, geb. Schult	am 10.01.	•	01.01
Frau Erika Schmeichel, geb. Taut	am 10.01.	Frau Brigitte Thiel, geb. Bruhs	am 01.01.
Herrn Dr. Peter Petrov	am 11.01.	Frau Gabriele Scheel, geb. Stieblich	am 03.01.
Frau Helga Ladwig	am 12.01.	Herrn Horst Panknin	am 03.01.
Frau Inge Radis, geb. Bienk	am 15.01.	Frau Roswitha Wenke, geb. Witt	am 05.01.
Frau Charlotte Stachowiak, geb. Heuer	am 19.01.	Herrn Gerhard Baumann	am 06.01.
Herrn Frank Juppin	am 21.01.	Frau Roswitha Schwenn, geb. Mechs	am 08.01.
Herrn Roland Radtke	am 24.01.	Frau Christa Seidel, geb. Fannrich	am 11.01.
Frau Bärbel Berndt, geb. Ninnemann	am 27.01.	Frau Jutta Jeske, geb. Bunke	am 13.01.
Frau Ellinor Füsting, geb. Groth	am 30.01.	Frau Angelika Beyer, geb. Sokoll	am 25.01.
Frau Elsa Wollschläger geb. Gollnow	am 31.01.	Herrn Hans-Jürgen Jager	am 25.01.

AUS DEM WIRTSCHAFTSLEBEN BERICHTET

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat Januar 2025

der Inhaberin des Geschäftes mit Polnischen Lebensmitteln in der Gartenstraße 5 a, **Frau Karolina Anna Machowska**, zum **5-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.01.2025,

dem Inhaber vom Blumenshop in der Jarmener Straße 56, **Herrn René Marquardt,** zum **5-jährigen** Geschäftsjubiläum am 01.01.2025,

dem Inhaber der Generalagentur von der Württembergischen Versicherung in der Clara-Zetkin-Straße 17, **Herrn Karsten Drewes,** zum **15-jährigen Jubiläum** am 01.01.2025

sowie

dem Inhaber von der Baustoffrecycling Demmin GmbH im Davidsohnweg 3, Herrn Patrick Lockstädt, zum 25-jährigen Geschäftsjubiläum am 01.01.2025.

SCHULEN & KINDERTAGESSTÄTTEN

Lesefest am 15.11.2024

Die Grundschule "Heinrich Zille" feierte am 15.11.2024 das erste, gemeinsame Lesefest. Aus Anlass des bundesweiten Vorlesetages erhielt dieses Fest eine besondere Bedeutung hinsichtlich der Leseförderung.

Den Schüler:innen bot sich in diesem Rahmen eine Bühne, ihre Lesekompetenzen in unterschiedlichsten Beiträgen vor- bzw. aufzuführen. Gedichte mit rhythmischen Bewegungen, Lieder, Texte lesen mit integrierten Bildern bis hin zum gespielten "Sams" boten die ersten Klassen dar.

Die zweiten Klassen lasen aus "Pippi Langstrumpf" sowie einen meditativen Text mit Klängen.







Das gespielte Apfelgedicht rundete die Beiträge ab.

Die dritten Klassen entschieden sich für kleine Theaterstücke, die sie voller Freude vorspielten. Sie entführten die Zuschauer zum Heiligen "St. Martin" sowie zum "stärksten und schönsten aller Wölfe". Diese Beiträge endeten mit einem Märchenrätsel.

Viel Wissenswertes über den Kranich als "Glücksvogel" und ein Kranich-Gedicht stellte die vierte Klasse vor.

Die Freude der Schüler:innen am Vortragen und Vorspielen war so spürbar, und dabei verzauberten sie auch alle anderen.

Das Lesefest hat allen ganz viel Spaß gemacht.

S. Potas

Vorlesetag in der IB Kita Südmauer

Stimmung - warm und anheimelnd, Plätze - gemütlich!

Der Einladung der Kinder der IB Kita "Südmauer" zum bundesweiten Vorlesetag am 15.11.2024 hatte der Bürgermeister, Herr Thomas Wittkowski bereits im Sommer zugesagt. Pünktlich um 10:00 Uhr am 15.11.2024 nahm Herr Wittkowski im bequemen Sessel in der IB Kita "Südmauer" Platz und erwartete die kleinen Zuhörer für die erste Lesezeit des Vorlesetages. Unsere jüngsten Kindergartenkinder wählten sich ein gemütliches Sitzkissen, kuscheliges Fell oder

die Matte aus, um dann gespannt der Geschichte vom kleinen Traktor folgen zu können. Durch geübte Vorlesetechnik und gezielte Fragen gelang es dem Bürgermeister, die Kinder zu begeistern und zum aktiven Teilhaben und Sprechen zu animieren. Mit Applaus verabschiedeten sich die Kinder dann vom Bürgermeister. Nun ging es in die nächste Runde, die Großen aus dem Kindergarten nahmen Platz und



warteten auf die Vorlesezeit mit dem Bürgermeister.

Gemeinsam verfolgten sie die konfliktreiche Bucherzählung "Übermorgen vertragen wir uns wieder" - eine Geschichte über die Freundschaft zwischen Bär und Biber.

Zum Glück gab es in der Geschichte ein gutes Ende und für die Kinder wurde die Wichtigkeit zum Thema Freundschaft und dem Wiedervertragen sehr deutlich. Mit Lesezeichen für die Kinder verabschiedete sich der Bürgermeister von den Kindern und die Kinder von ihm mit einem Präsent, eine Teeflasche to-go - für alle Fälle ... im Tagesgeschehen.

Gerne wünschen wir uns diesen Tag im nächsten Jahr wieder, gemeinsam mit dem Bürgermeister.



SCHULEN & KINDERTAGESSTÄTTEN

Wenn Kinderaugen strahlen

Wenn Kinderaugen strahlen und einem direkt ins Gesicht blicken, schwebt man wie auf Wolken. Es ist das größte Glück dieser Erde! Davon gab es am Nikolaustag in der integrativen Kita "Kinderglück" in Demmin reichlich. Dafür sorgte die Firma ABO Haustechnik aus der Rosestraße 2.

Dort hatte die Familie Baumann, Inhaber der Firma, die Idee, den Kindern etwas Gutes zu tun. Und warum groß in die Ferne schweifen, wenn diese Kinder doch so nah sind. Tag für Tag sehen Sie die Kinder auf dem Weg von oder zur



Kinder auf dem Weg von oder zur gegenüberliegenden Kita. Gesagt, getan, Termin gemacht und Tüten verpackt. So rückte der 6. Dezember 2024 immer näher und die Vorfreude bei den Spendern wuchs. Dann kam gleich früh ein Anruf in der Firma rein und der "Chef" musste zum Notfall ausrücken. So kam die Nikolausfrau ins Spiel. Zusammen mit ihrem Assistenten und den lieben Erzieherinnen der Kita gab es die große Überraschung für die Kinder. Trotz des diesigen Wetters wurde es durch das Strahlen der vielen Kinderaugen hell in den Räumen.







In ihren Tüten gab es Spiel, Spaß und Süßes, Kinderherz was willst Du mehr. Auch die Mitarbeiter und Praktikanten der Kita wurden mit einer Kleinigkeit beschenkt. Eine rundum gelungene Überraschung. Dafür bedankte sich Kita-Leiterin Uta Lembke-Berkenhagen im Namen aller Kinder noch einmal ganz herzlich bei Familie Baumann. Es wäre doch schön, eine Brille zu haben, mit der man alles wie durch Kinderaugen sehen würde. Man erinnere sich daran, wie reich an Abenteuer, Fantasie und Glück die bunte Welt der Kinder doch ist!

Mario Heinze

Eine "Verkehrs- und Brandschutzfibel" für die Grundschule "Heinrich Zille"

Ende November übergab Herr Graf, einer der Sponsoren dieses Heftes, allen Kindern der 4. Klassen unserer Schule kostenlos ein Lern- und Arbeitsbuch für den Sachunterricht.





Dieses Heft ist ein Hilfsmittel der Präventionsarbeit, um die Kinder zu stärken und vor einigen Gefahrensituationen zu schützen. Wir danken für das tolle ergänzende Arbeitsmaterial für unsere Kinder.



Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin



Katholische Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Gottesdienstzeiten der katholischen Kirche in Demmin für die Zeit vom 24.12.24 - 06.01.25 in der Maria Rosenkranzkönigin-Kirche

Dienstag, 24.12.
21:00 Uhr Christmette
Mittwoch, 25.12.
10:30 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 26.12.
10:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29.12.
10:30 Uhr HI. Messe
Mittwoch, 01.01.
18:00 Uhr HI. Messe
Sonntag, 05.01.
10:30 Uhr HI. Messe

Montag, 06.01. 18:00 Uhr HI. Messe

Hoffnung auf Frieden bestimmt diesjähriges Weihnachtskonzert der Kantorei Demmin









Innen- wie außenpolitisch erleben wir derzeit unruhige Tage, die uns sorgenvoll stimmen. Umso mehr sollte das Weihnachtskonzert der Demminer Kantorei am 30. November 2024 uns hoffnungsvoll und froh in die Zukunft blicken lassen. "Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage!" und "auf Erden Friede, den Menschen guten Willens" hieß es denn auch deutlich während der Aufführung der Kantaten 1 und 3 des Weihnachtsoratoriums und im "Gloria" aus der h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach.

Die mehrfach ganz langen Töne bei "pax" sollen darauf verweisen, dass der mit dem Kommen des Gottessohnes Jesu geschenkte Frieden trotz allem bleibenden Bestand hat. Mit großem Einsatz aller Beteiligten vorgetragen, wurde so auch dieses traditionelle Konzert in St. Bartholomaei am Vorabend des 1. Advent zu einem schönen, ermutigenden Erlebnis.

Gemeinsam mit den 'engelsgleichen' Stimmen der Jugendkantorei sangen die Mitglieder der Kantorei mit voller Hingabe. Als Solisten standen Lea Witkowski/Sopran, Marian Dijkhuizen/Alt, Johannes Klüngling/Tenor und Lars Grünwoldt/Bass an ihrer Seite. Wie schon so oft begleiteten die Sängerinnen und Sänger das Preußische Kammerorchester Prenzlau sowie am Continuo Monika Riedel. KMD Prof. Thomas K. Beck, der die Gesamtleitung hatte, zeigte sich am Ende der Aufführung sehr zufrieden und bewegt.

Und das Publikum in der voll besetzten großen Kirche – selbst die Emporen waren belegt – dankte mit lang anhaltendem, stehendem Beifall. So gab es nach den Blumen nochmals ein kräftiges "Jauchzet, frohlocket!" und damit eine gute Einstimmung auf eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.



St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick

Gottesdienst in St. Bartholomaei Demmin & Wotenick

21.12.2024 - 11.01.2025

Kindergottesdienst an jedem Sonntag um 10:00 Uhr

4. Advent 22.12.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Taufkapelle

Gemeindepädagoge Schulz

Heilig Abend 24.12.

10.00 Uhr Gottesdienst im Gertraudenstift zum Heiligen

Abend

Pastor Wiesenberg

15:00 Uhr Christvesper für Kinder und Familien mit Krippen-

spiel Pastorin Voll

17:00 Uhr Christvesper mit Demminer Posaunenchor

Pastor Wiesenberg

22:30 Uhr Musikalische Christnacht

Pröpstin Kühl & Kleine Kantorei

1. Christfest 25.12.

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Taufkapelle

Pastor Wiesenberg

2. Christfest 26.12.

10:00 Uhr Singegottesdienst im Sexagon Pastorin Voll

Silvester 31.12.

17:00 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl

in der Taufkapelle Pastorin Voll

Neujahr 01.01.

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang in der Taufkapelle

Pastor Wiesenberg

2. Sonntag nach dem Christfest 05.01.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Taufkapelle mit Demminer

Posaunenchor und Pastorin Voll

1. Sonntag nach Epiphanias 12.01.

10.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Allianz-Gebets-Woche

in der Taufkapelle mit Pastor Wiesenberg

Gottesdienst in Pensin

20.12.

18:00 Uhr Pensin musiziert: Geschichten-Lieder-Besinnliches

24.12.

17:00 Uhr Christvesper Vikar Thomas

Gottesdienst in Vanselow

24.12.

14:00 Uhr Christvesper Vikar Thomas

Gottesdienst in Siedenbrünzow

24.12.

15:30 Uhr Christvesper Vikar Thomas

Gottesdienst in Volksdorf

24.12.

15:00 Uhr Christvesper Pastor i.R. Raasch

Gottesdienst in Wotenick

24.12.

17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Gottesdienst im Wohnpark "Zur alten Schule"

11.12.

14:00 Uhr Weihnachtsfeier

Gottesdienst im AWO Heim Beethovenstr.

19.12.

10:00 Uhr

Gottesdienst im AWO Heim "Haus der Vielfalt"

21.12.

15:00 Uhr Krippenspiel der Konfirmanden

Gottesdienst im Gertraudenstift

24.12.

10:00 Uhr

Gemeindekreise im Gemeindehaus, Kirchplatz 7

13.01.

15:00 Uhr Großmütterkreis

Jeden Donnerstag ab 10:00 Uhr Krabbelgruppe

08.01.

9:30 Uhr Gemeindesingkreis



Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventgemeinde Demmin

Herzliche Einladung zum Gottesdienst: jeden Samstag 10:00 Uhr Demmin, Wollweberstraße 4b, Kontakt: 0172 3857449

Totengedenken und Mahnung zum Frieden am Volkstrauertag

Zu einer gemeinsamen Gedenkstunde hatten am 17. November 2024, dem diesjährigen Volkstrauertag, die Hansestadt Demmin, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und die evangelische Kirchengemeinde auf den St. Bartholomaei-Friedhof in der Jarmener Straße eingeladen. Neben Bundes- und Landespolitikern waren Mitglieder aller Fraktionen der Stadtvertretung, Vertreter der Stadtverwaltung, des Landkreises, des Volksbundes, der Kirche, der Bundeswehr, des Reservistenverbandes und weiterer Verbände sowie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gekommen, um an die Opfer von Gewalt und Krieg zu erinnern und zum Frieden zu mahnen. Dies tat auch Pastor Martin Wiesenberg während einer Andacht in der voll besetzten Friedhofskapelle. Er unterstrich: "Nie wieder heißt nicht nur, an die Vergangenheit zu erinnern, sondern vor allem, den gegenwärtigen Kriegstreibereien entgegenzuwirken! Friede heißt nicht 'Friede-Freude-Eierkuchen'. Friede erfordert Respekt und Achtung vor dem Anderen und dem Leben." Diese Forderung unterstrichen auch die Fürbitten, die der Pastor gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Witkowski und den Altbürgermeistern Ernst Wellmer und Dr. Michael Koch vortrug. Gebetet wurde für die Menschen, die gegenwärtig im Krieg leben müssen. "Gib ihnen die Kraft, nicht zu verzweifeln. Gib denen, die sich um die Verletzten und Sterbenden kümmern, die Kraft, die sie benötigen, um ihre Aufgaben zu bewältigen." Erinnert wurde aber auch an die Menschen, die an den Folgen der Ereignisse vor über 79 Jahren in Demmin heute noch leiden, Schmerz tragen und ihre Vergangenheit bewältigen wollen. Und so hieß es: "Wir bitten Dich für unsere Stadt, dass die Glocke des Leids verschwindet und der Himmel der Freude, der Vielfalt und Hoffnung leuchten kann". Nicht Gleichgültigkeit, sondern der gemeinsame Wille zu solidarischem Handeln sollte die Menschen vor Ort verbinden. Unter Glockengeläut ging es sodann zur Gräberstätte für die Heimatlosen, die in diesem Jahr saniert worden war. Musikalisch begleitete die dortige Kranzniederlegung, wie auch die gesamte Veranstaltung, der Posaunenchor.

Das abschließende Totengedenken sprach dann Ernst Wellmer. In ihm wird ebenso aller Opfer der Weltkriege gedacht, wie derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben. Erinnert wird auch an die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage sowie an die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren. "Wir trauern mit allen, die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz", zitierte der Altbürgermeister. "Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt".













Hospizdienste



Wir freuen uns darüber, dass der ambulante Hospizdienst 6 neue Ehrenamtlerinnen für sich gewinnen konnte. Im November 2024 haben alle 6 erfolgreich ihren Befähigungskurs absolviert und sind somit bereit, in Begleitungen zu gehen. Die Frauen bringen auch neue Ideen für die Hospiz- und Trauerarbeit mit.

Eine Idee setzen wir im neuen Jahr mit unserem erweiterten Angebot für das TrauErCafe um.

Es wird einmal im Monat neben dem TrauErCafe für Erwachsene nun auch einen Nachmittag für Kinder und Jugendliche geben. Es besteht großer Bedarf und wir möchten auch den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich in schweren Zeiten mit Gesprächen zu ihren Sorgen und ihrer Trauer auszutauschen.

Rückblickend hatten wir ein erfolgreiches Jahr, in dem wir die Hospizarbeit ein Stück vorantreiben konnten. Einrichtungen haben mit uns Kooperationen geschlossen und die Zusammenarbeit lief gut an. Wir haben tolle Menschen kennengelernt, welche den Hospizgedanken mit uns teilen und wir haben Menschen begleitet, welche uns lehrten, uns prägten und wir sind dankbar dafür, dass diese Menschen uns teilhaben lassen auf ihrem Weg.

Wir freuen uns, wenn viele Menschen den Weg zu uns finden und den Hospizgedanken mit uns zusammen stärken.

Die Hospizdienste im Demminer Umland gGmbH und die Hospizgruppe Demmin e.V. wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit sowie ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr!

ambulanter Hospizdienst

Ansprechpartner: Anika Behrendt

Hospizdienste im Demminer Umland gGmbH Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin

Handy: 0151/40106508

E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de



Hospizgruppe Demmin e.V. "Leben bis zuletzt"

Förderverein

Ansprechpartner: Jens Biederstädt Hospizgruppe Demmin e.V.

Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin

Telefon: 03998/201040

E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de

TrauErCafé

Monatliche Treffen für Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche im Café 3K (Clara- Zetkin-Straße 16, 17109 Demmin)

Termine Erwachsene 2025

03.01., 07.02., 07.03., 04.04., 09.05., 13.06., 04.07., 01.08., 05.09., 10.10., 07.11. und 05.12.

Termine Kinder und Jugendliche 2025

17.01., 21.02., 21.03., 11.04., 16.05., 20.06., 18.07., 15.08., 19.09., 17.10., 21.11. und 19.12.

Alle Termine finden von 16:00 - 18:00 Uhr statt.

Das TrauErCafe´ für Erwachsene wird von Anja Oldenburg-Schröder betreut. Susanne Fandrich betreut das TrauErCafe´ für Kinder und Jugendliche. Beide Gruppen werden von den ehrenamtlichen Begleiterinnen der Hospizdienste im Demminer Umland gGmbH und Vereinsmitgliedern der Hospizgruppe Demmin e.V. unterstützt.



Hospizgruppe Demmin e.V. "Leben bis zuletzt" Ansprechpartnerin Anika Behrendt Mobilnummer 0151 40106508 Telefon 03998 20104020 E-Mail info.hospizdienste-demmin@twsd.de

Einladung zur Mitgliederversammlung der Hegegemeinschaft Grammentin

Die nächste Mitgliederversammlung der Hegegemeinschaft Grammentin findet am 13.02.2025 um 19 Uhr im Gasthaus Nörenberg in Kittendorf statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstands
- Gastvortrag
- Abschussplanung
- Sonstiges
- Trophäenschau
- Schüsseltreiben

Die Trophäen sollen am 12.02.2025 in der Zeit von 16 - 18 Uhr vor Ort in Kittendorf angeliefert werden.

Bindend für die Teilnahme am Gruppenabschußplan ist die Vorabüberweisung für den Hegegemeinschaftsbeitrag zwingend erforderlich. Bitte selbstständig bis zum 31.01.2025, 6,00 € je angefangene 100 ha als Beitrag für die kommenden 3 Planungsjahre auf das Konto der HG IBAN: **DE 51 1505 0200 1510 0773 63** überweisen.

Waidmannsheil Der Vorstand

Förderverein der Hanse-Bibliothek Demmin e.V.

Autorenlesung mit Günter Rohwedel in der Hanse-Bibliothek



Am Donnerstag, den 16. Januar 2025 um 19.00 Uhr liest Günter Rohwedel aus seinem Buch "Vergessen?".

Als Privatdetektiv war Günter Rohwedel auch im bekannten Fall einer 10jährigen Malchinerin tätig, die im August 1994 als vermisst gemeldet und deren Leiche 4 Jahre später gefunden worden ist. Bis heute konnte der/die Schuldige aber nicht gefasst werden.

Günter Rohwedel erzählt aus seiner Vita und schildert zudem die Vorzüge und Nachtteile seiner beschwerlichen Detektivarbeit.

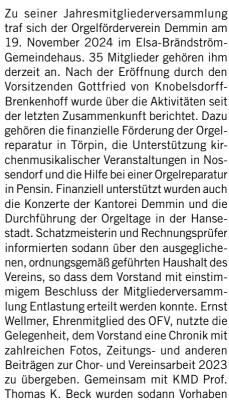
Beim Vorstellen seines Buches, mittels interessanter Powerpoint-Präsentation zieht er anhand seiner Erfahrungen und Erlebnisse mit den Behörden und Angehörigen unverhohlen Bilanz.

Karten sind für 3,00 € ab sofort in der Hanse-Bibliothek erhältlich.



Orgelförderverein Demmin e. V.

Jahresmitgliederversammlung beschließt Vorhaben für 2025





für das kommende Jahr besprochen. Dazu gehören die Fortsetzung der Törpiner Orgelreparatur, die Unterstützung der Orgeltage im September 2025, einer Kinderchorfreizeit und des 30-jährigen Jubiläums der Demmi-

ner Kantorei. Sie möchte aus diesem Anlass gleich zu 3 großen Konzerten im April, im Juni und im September einladen. Auf dem Plan steht auch weiterhin die Restaurierung der großen Gemälde des Kirchenmalers Carl Gottfried Pfannenschmidt (1819 - 1887) an der Orgelempore in St. Bartholomaei. Sie zeigen die Heilige Cäcilie, die Schutzpatronin der Kirchenmusik, und König David mit der Harfe. Die Realisierung dieser komplizierten Aufgabe wird sich über einen längeren Zeitraum ziehen. Pastorin Uta Voll dankte abschließend als Vorsitzende des Kirchengemeinderates dem Verein für sein langjähriges, engagiertes Wirken für die Kirchenmusik in der Region und freute sich auf eine auch weiterhin gute Zusammenarbeit.



Senioren-Ortsgruppe-Demmin

Demminer Seniorengruppe der Volkssolidarität

November und Dezember hielten wieder einige Höhepunkte unserer Gruppenarbeit bereit.





Der Besuch des Landtages war ein interessantes Erlebnis. Wir erhielten einen Eindruck von der Arbeit der Landtagsabgeord-

der Arbeit der Landtagsabgeordneten und des Parlaments und konnten das Schlossmuseum besichtigen.

Dank an die Organisatoren.

Nächster Höhepunkt war unsere Weihnachtsfeier im Tannen-Restaurant. In weihnachtliche Stimmung brachte uns eine Gruppe der Demminer Blasmusik, die uns auch zum Mitsingen animierte.





Unsere Reise zum Weihnachtsmarkt führte uns in diesem Jahr nach Wismar.

Nach einem weihnachtlichen Essen mit "Ente satt" konnten Einkäufe erledigt und der Weihnachtsmarkt besucht werden.



Unsere Termine für Januar 2025:

Sport	7.1.	14 Uhr	Sporthalle Zilleschule
	14.1.		
	21.1.		
	28.1.		
Karten spielen	9.1.	10 Uhr	Bistro Sonnenseite
·	23.1.		
Kaffeetreff	14.1.	14 Uhr	Kaffee Kruse
Kegeln	8.1.	13 Uhr	Tannenrestaurant
-	22 1		

Im Kino wird am 31.1., 14 Uhr der Film "Die Christel von der Post" gezeigt.

Der Handytreff startet am 6.1. ab 11:30 Uhr im Bistro Sonnenseite ins neue Jahr.

Allen einen besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und guten Start ins Jahr **2025**

wünscht

Der Vorstand



Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung, sowie auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

Anschrift

Pflegestützpunkt Demmin, Adolf-Pompe-Str. 23, 17109 Demmin

Ansprechpartner in Demmin

Pflegeberaterinnen:

Frau Juliane Thimian und Frau Petra Motzeck,

Telefon: 0395 570874751

Sozialberaterin:

Frau Elisa Lemke, Telefon: 0395 570874750

Im Pflegestützpunkt bekommen Sie Informationen und kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege und Soziales.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.



Demminer Orts- und Regionalverband des Volksbundes fusionieren zum 1. Januar 2025

Demmins Ortsverband des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge traf sich am 02. Dezember zur diesjährigen Jahresmitgliederversammlung im Festsaal des Rathauses. Anhand eines Lichtbildervortrages informierte der Vorsitzende, Altbürgermeister Ernst Wellmer, über die Aktivitäten im ablaufenden Jahr. Dazu gehörten u. a. die Mitwirkung an mehreren Gedenkveranstaltungen, die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe "Überarbeitung der Gedenkecke in der St. Bartholomaeikirche" sowie in der AG



"Rundweg auf dem Friedhof in der Jarmener Straße", ein Rundgang mit Schülerinnen und Schülern der Pestalozzi-Schule auf dem Friedhof mit Erläuterungen zu den Kriegsgräberstätten sowie ein gemeinsamer Arbeitseinsatz auf dem 1945-er Soldatengräberfeld, die Sanierung der 1946-er Kriegsgräberstätte für Heimatlose, ein Benefizkonzert mit dem Landespolizeiorchester, die Teilnahme am Landesverbandstag in Güstrow, die Unterstützung der Landesgeschäftsführertagung in Demmin sowie die aktuelle Haus- und Stra-Bensammlung. In Wort und Bild vorgestellt wurden anschließend alle Gedenk- und Kriegsgräberstätten der Hansestadt, ihre Bedeutung erläutert und auf durchgeführte Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen seit der Gründung des Demminer Ortsverbandes verwiesen. Ortsvorstandsmitglied Günter Behnke gab in dem Zusammenhang einen ausführlichen Bericht zum Stand der Bearbeitung der Dokumentation (Bestattungsunterlagen) für die 1946-er Kriegsgräberstätte, die im Zusammenhang mit der Sanierung erforderlich wurde. Regionalverbandsvorsitzender Dr. Michael Koch informierte anschließend über seine Teilnahme an der erweiterten Landesvorstandssitzung und die Auswirkungen erheblicher Mindereinnahmen des Volks-

bundes u. a. durch sinkende Mitgliederzahlen und Kürzung der Bundeszuweisungen. Außerdem gab er bekannt, dass sich die Demminer Reservistenkameradschaft derzeit darum bemüht, 2025 an einem Kriegsgräber-Pflegeeinsatz im Ausland teilzunehmen, was Siegmund Boes bestätigte. Ortsvorsitzender Ernst Wellmer dankte allen Anwesenden für ihr bisheriges Engagement. Auf Grund auch vor Ort immer weniger werdender Mitstreiter bzw. deren teilweise erheblichen Alters schlug er der Mitgliederversammlung vor, im Ortsverband, dem derzeit 22 Frauen und Männer angehören, die vielfältigen Aufgaben ab dem 01.01.2025 nicht mehr eigenständig zu organisieren, sondern zukünftig ausschließlich gemeinsam mit dem Regionalverband zu agieren. Über 33 Jahre lang habe der Ortsverband seit seiner Gründung am 8. Mai 1991 in der Stadt und teilweise auch im regionalen Umfeld für den Volksbund gewirkt sowie dessen Auslandsarbeit intensiv unterstützt. "Das soll sich nach dem Zusammenschluss auch nicht ändern. Das Miteinander hat auch bisher ausgezeichnet funktioniert", so Ernst Wellmer, "zumal mehrere Demminer Mitglieder im Regionalverbandsvorstand mitarbeiten", er selbst als stellvertretender Vorsitzender. Nach kurzer Diskussion wurde der Vorschlag einmütig unterstützt und bestätigt. Dr. Michael Koch begrüßte ebenfalls die Entscheidung. Mit den besten Wünschen für die Advents- und Weihnachtsfeiertage sowie für ein gutes, gesundes und insbesondere friedvolles neues Jahr endete die Sitzung.



Ausgabe	Abgabe der Zuarbeiten im	Erscheinungsdatum	11	29.07.2025	09.08.2025
Nummer	Sekretariat des Bürgermeisters	der Ausgabe	12	19.08.2025	30.08.2025
1	31.12.2024	11.01.2025	13	09.09.2025	20.09.2025
2	21.01.2025	01.02.2025	14	30.09.2025	11.10.2025
3	11.02.2025	22.02.2025	15	21.10.2025	01.11.2025
4	04.03.2025	15.03.2025	16	11.11.2025	22.11.2025
5	25.03.2025	05.04.2025	17	09.12.2025	20.12.2025
6	09.04.2025	26.04.2025	Witkow		
7	06.05.2025	17.05.2025	Bürger	meister	-
8	27.05.2025	07.06.2025		7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	
9	17.06.2025	28.06.2025			
10	08.07.2025	19.07.2025		The same of the sa	V.



Caritasverband - Region Vorpommern



Haus der Caritas

Angebote der Caritas im Norden in Demmin CARIsatt Laden

Beethovenstraße 7, Tel.: 03998/2123998

Öffnungszeiten:

Montag 09 - 13 Uhr
Dienstag 09 - 16 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09 - 16 Uhr
Freitag 09 - 12 Uhr

Soziale Schuldnerberatung

Ansprechpartnerin: Nora Tschötschel

Tel: 03998/2123999 Diensthandy: 0151 12516680

E-Mail: nora.tschoetschel@caritas-im-norden.de

Öffnungszeiten:

Rudolf- Breitscheid-Str. 38 Montag 09 - 13 Uhr

Mittwoch 09 - 13 Uhr Freitag 09 - 12 Uhr Beethovenstr.7 Dienstag 09 - 15 Uhr Donnerstag 09 - 16 Uhr

Außensprechstunde der Sucht- und Drogenberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Ansprechpartnerin: Anja Wenzel-Otto

Tel.: 0151 72165384

E-Mail: suchtberatung-mse@caritas-im-norden.de

Rudolf-Breitscheid-Str.38

17109 Demmin **Öffnungszeiten:**

 Dienstag
 9.30 - 17.00 Uhr

 Donnerstag
 8.30 - 14.00 Uhr

Die Kontaktaufnahme außerhalb der Öffnungszeiten erfolgt über das Sekretariat am Hauptstandort Neubrandenburg unter der Tel.:

0395/581 450.

Offene Sprechzeit: jeden Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr In dieser Zeit sind persönliche Gespräche ohne vorherige Termin-

vereinbarung möglich, kommen Sie einfach vorbei!

HISTORISCHES

Wat up Platt

Wat Demminer oewer Demmin schräben hebben

Ik heff Autoren rutsöcht, dei wat oewer Demmin schräben hebben. Väle hebben up Hochdüütsch, einige up Plattdüütsch schräben. Weck Namen sünd nich so bekannt, einige Schriewerslüd kennt ji sogor persönlich.

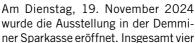
Ik fang mal mit dei Hochdüütschen an!

Wilhelm Karl Stolle, 3. April 1704, 6. September 1779		In Stralsund geburn, studierte in Halle Theologie, 1737 wurde er Diakon an der Bartholomaei-Kirche zu Demmin, er schrieb "Geschichte der uralten, ehemals festen, großen und berühmtesten Hansestadt Demmin, wie auch der Burg Haus Demmin
Karl Goetze, 29. August 1854, 03. September 1924		3. Januar 1896 Rektor der Knabenschule Demmin, er schrieb "Geschichte von Demmin", er nutzte Stolles Werk als eine Hauptquelle seiner Kronik von Demmin
Hermann Eichblatt	-	Sagen aus Demmin und Umgebung
Dr. Wilhelm Dammann, 19. Juli!888, 06. Mai 1965		Lehrer an der Knabenschule Demmin, nach 1945 arbeitete er im Demminer Museum, hier schrieb er: Heimatliche Betrachtungen: die Post um 1900, Stuterhöfer, Aus der Mühlenstraße, Erinnerungen an die alte Knabenschule, Erinnerung an 1945, 385 Sprich- wörter up Platt, Sammlung von 3822 Wörter Demminer Platt aus der Zeit 1890 bis 1900
Dr. Max Bruhn, 04. September 1902, 06. Februar 1987		Dr. der Philosophie, ab 1953 Lehrer an der Goethe-Oberschule Demmin, 1957 Festschrift zum Schuljubiläum, Historische Forschung der Stadt Demmin und Umfeld, viele weitere Publikationen
Karsten Behrens	-	Festumzug zum 875 Jubiläum Demmin, Ulanen in Demmin, Der verschwundene Reiter
Wolf Dietrich Kleeberg	-	Demmin in den zwanziger Jahren,

Walter Häberer

Museales an öffentlichen Orten in Demmin

Eine neue Vitrinenausstellung mit musealen Gegenständen macht ab sofort weitere Stücke des Museumsfundus der Öffentlichkeit endlich wieder zugängig. Die Vitrinen enthalten Gebrauchs- und Kunstobjekte zu jeweils unterschiedlicher Thematik; kleine und große Schätze, die man betrachten und bestaunen kann. Und sie sollen "Appetit" machen auf mehr. Es warten noch unzählige Museumsstücke darauf, wieder ihr breites Publikum zu bekommen und zu erfreuen.



thematische Vitrinen wurden im Stadtgebiet aufgestellt und sind zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Einrichtungen ansehbar:



Ein Museum in der Kreissparkasse

in der Sparkasse, Rudolf-Breitscheid-Str. 11 - 12

Werte und Zahlen

in der Volksbank, Rudolf-Breitscheid-Str. 21

Struwwelpeter und andere Geschichten

in der Hanse-Bibliothek, Pfarrer-Wessels-Str. 1

Handel und Wandel

in der Stadtinformation, am Hanseufer.

Eines unserer Ausstellungsstücke ist ein Fragment einer Apostelfigur aus Wolkow, datiert um 1500, wie auf dem Foto zu sehen. Übrigens: Neben jeder Vitrine gibt es auch kostenlos die erste Ausgabe der Demminer Museumsblätter. Reinschauen lohnt sich! Die Ausstellung wurde durch Mitglieder des Demminer Heimatverein e. V. organisiert, in Zusammenarbeit mit der Hansestadt Demmin. Gefördert durch die Kulturförderung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte.

SONSTIGE INFORMATIONEN

DRK Kreisverband e.V. – Nächster Blutspendetermin

16.01.2025 von 14:00-18:30 Uhr DRK Sozialzentrum Neuer Weg 6

Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hansestadt Demmin

- Der Bürgermeister -

Amtliche Bekanntmachung der Hansestadt Demmin

Beschluss der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin in der Sitzung vom 04.12.2024 über die Abwägung und Beschlussfassung des Berichts zur 4. Stufe der Lärmaktionsplanung

- Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden wie folgt abgewogen:
 - siehe Anlage 1 -
- Die Verwaltung wird beauftragt, den Lärmaktionsplan (Anlage 2) und den zugehörigen Meldebogen an das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) zu übermitteln sowie die vorgeschlagenen Minderungsmaßnahmen umzusetzen.

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen:22Nein-Stimmen:1Enthaltungen:1

Mitgliederzahl: 25 Anwesende Mitglieder: 24 Davon befangen gem. § 24 KV M-V: 0

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hinweis:

Die Anlagen 1 und 2 sind einsehbar auf der Homepage der Hansestadt Demmin unter https://www.demmin.de/seite/368314/I%C3%A4rmschutz-in-demmin.html sowie während der Besuchszeiten im Bau- und Liegenschaftsamt im Zimmer 125.

Demmin, 05.12.2024

gez.

Witkowski - Siegel -

Bürgermeister

Hansestadt Demmin - Der Bürgermeister -

Amtliche Bekanntmachung der Hansestadt Demmin

Beschluss der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin in der Sitzung vom 04.12.2024 über die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes

- Die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Gebiete
 - a. nordwestlich der der Hansestadt Demmin im Ortsteil Drönnewitz nördlich der Kreisstraße "MSE 51" und südlich der Dorfstraße (Flur 4 Teilbereich des Flurstücks 6/1, siehe Anlage 1) sowie
 - b. nördlich der Drönnewitzer Straße im Gebiet Eichholz für die Flurstücke 335/10 und 335/11 Flur 3 Gemarkung Stuterhof (siehe Anlage 2) wird beschlossen. Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil dieses Beschlusses.
- Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

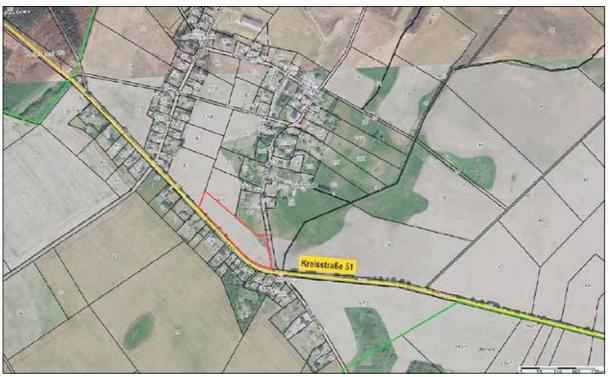
Mitgliederzahl: 25 Anwesende Mitglieder: 24 Davon befangen gem. § 24 KV M-V: 0

Demmin, 05.12.2024

gez.

Witkowski - Siegel -Bürgermeister

Anlage 1Geltungsbereich 1 der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

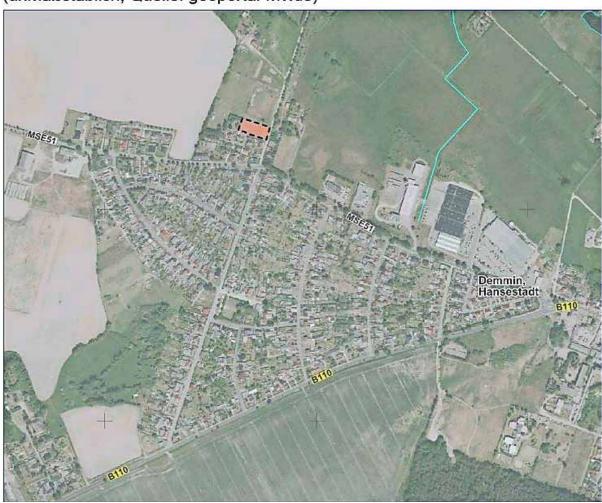


AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Anlage 2
Geltungsbereich 2 der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Lage und Abgrenzung des Plangebietes auf dem Luftbild

(unmaßstäblich, Quelle: geoportal-mv.de)



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Der Bürgerbeauftragte kommt nach Demmin

Anmeldungen für den Sprechtag sind jetzt möglich

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Christian Frenzel, wird am 23. Januar 2025 einen Sprechtag in Demmin durchzuführen. Er wird sich vor Ort den Fragen der Bürgerirmen und Bürger stellen und Anregungen, Bitten und Beschwerden entgegennehmen. Für den Sprechtag bitten wir um telefonische Anmeldung im Büro in Schwerin, Telefon 0385 5252709. Ein Terminwunsch kann auch über das Kontaktformular auf der Homepage des Bürgerbeauftragten übermittelt werden.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt. Auch in sozialen Angelegenheiten wird beraten und unterstützt; Anliegen der Menschen mit Behinderung sind dabei ein besonderer Schwerpunkt. Eingaben zur Landespolizei sind ebenfalls möglich.

Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen als schriftlich oder am Telefon. Der Bür-

gerbeauftragte prüft dann, unterstützt von den Fachleuten seines Teams, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können. Hilfreich ist es, wenn Unterlagen -



wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden - zum Termin mitgebracht werden.

Der Bürgerbeauftragte ist Verfassungsorgan und übt sein Amt unabhängig aus. Nicht beraten werden darf in privatrechtlichen Angelegenheiten zwischen Einzelpersonen, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird.

Der Bürgerbeauftragte Dr. Christian Frenzel, von Haus aus Jurist, ist seit dem 1. März 2024 im Amt und führt regelmäßig Sprechtage im ganzen Land durch.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Sitzungstermine für das Jahr 2025

Stadtvertretung 19.03.2025	<u>Hauptausschuss</u>	28.05.2025	09.09.2025
	22.01.2025	25.06.2025	11.11.2025
02.07.2025	26.02.2025	10.09.2025	
01.10.2025	09.04.2025	15.10.2025	
03.12.2025	21.05.2025 17.09.2025 05.11.2025	26.11.2025 <u>Ausschuss für Wirtsc</u>	

Ausschuss für Stadtentwick- Ausschuss für Soziales, Schulen und

Ausschuss für Stautentwick-	Ausschuss für Soziales, Schulen L
lung	<u>Kultur</u>
15.01.2025	21.01.2025
19.02.2025	11.03.2025
26.03.2025	29.04.2025
23.04.2025	17.06.2025

<u>Ausschuss für Wirtschaftsforderung,</u> **Tourismus und Umwelt**

21.01.2025 18.03.2025 06.05.2025 16.09.2025 18.11.2025 Änderungen vorbehalten!

AUS DER STADTVERTRETUNG BERICHTET

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 12.09.2024

I. - öffentliche Sitzung

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Präsident der Stadtvertretung, Herr Tabbert, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

2 Wahl des/der Ausschussvorsitzenden

Herr Tabbert bittet um Vorschläge für die Wahl des Ausschussvorsitzenden. Herr Groß schlägt Herrn Ganz vor und Herr Graf schlägt Herrn Tietböhl als Ausschussvorsitzenden vor. Herr Ganz wird zum Vorsitzenden des Ausschusses mit vier Ja-Stimmen und zwei Nein-Stimmen gewählt. Herr Tietböhl erhält drei Ja-Stimmen und vier Nein-Stimmen. Herr Tabbert gratuliert Herrn Ganz zur Wahl zum Vorsitzenden. Herr Ganz bedankt sich für das Vertrauen.

Wahl des/der 1. und 2. Stellvertreter/in

Herr Ganz schlägt Frau Lewering als erste stellvertretende Vorsitzende vor. Herr Graf schlägt Herrn Tietböhl als ersten stellvertretenden Vorsitzenden vor. Frau Lewering wird mit vier Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung zur ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Herr Tietböhl hat vier Nein-Stimmen und drei Ja-Stimmen erhalten. Herr Graf schlägt Herrn Tietböhl als zweiten Stellvertreter vor. Dieser wird mit einer Enthaltung bestätigt.

4 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 22.05.2024

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 22.05.2024 wird mit drei Ja-Stimmen und vier Enthaltungen bestätigt.

Billigung und Offenlegung des Berichtsentwurfs zur 4. Stufe der Lärmaktionsplanung

Herr Schmidt berichtet, dass der Lärmaktionsplan eine Pflichtaufgabe der Stadt ist. Herr Herda stellt die Lärmaktionsplanung Stufe 4 von der Firma BERRNARD GRUPPE vor. Ein Lärmaktionsplan muss alle fünf Jahre aufgestellt werden. Die Planung hat ergeben, dass der Pegelbereich auf den Bundesstraßen überschritten wird. Die Maßnahmen, die daraus entstehen könnten, wären Tempo 50 in der Devener Straße und Tempo 30 in der Baumannstraße, Kahldenstraße, Frauenstraße, Treptower Straße, R.-Breitscheid-Straße,

Clara-Zetkin-Straße und Jarmener Straße. Da sich die Maßnahmen mit dem Verkehrskonzept des Straßenbauamtes überschneiden, werden zeitnah keine Änderungen vorgenommen. Die Ausschussmitglieder beschließen die Lärmaktionsplandung einstimmig.

6. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 1. vereinfachten Änderung des B-Plans Nr. 1.2

Herr Schmidt berichtet über die Stellungnahmen zum Abwägungsund Satzungsbeschluss zur 1. vereinfachten Änderung des B-Plans Nr. 1.2. Die Stellungnahme des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) war die Einzige, die zurückgewiesen wurde. Das StALU bemängelte die Auseinandersetzung nach § 13 Klimaschutzgesetz bzw. § 1a Abs. 5 BauGB. Die Ermittlung klimaschädlicher Folgen des B-Plans sieht das StALU als nicht ausreichend an. Die Hansestadt Demmin ist der Auffassung, dass es sich hierbei lediglich um eine einfache Änderung des geltenden Bebauungsplanes handelt. Folglich ändert sich die Art und das Maß der baulichen Nutzung nicht wesentlich. Damit bleiben nur die Nutzungsarten und die Bewirtschaftungsflächen möglich, die nach dem geltenden Bebauungsplan bereits zulässig sind. Deswegen fordert der Gesetzgeber bei einem Verfahren nach § 13 BauGB auch keinen Umweltbericht und keine Ausgleichsbilanzierung ein. Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt der Stadtvertretung einstimmig die 1. vereinfachte Änderung.

7 Sonstiges

7.1. öffentliche Toiletten

Herr Graf erkundigt sich, warum die öffentlichen Toiletten 14 Tage geschlossen waren. Herr Schmidt informiert, dass die Toiletten wegen Vandalismus geschlossen werden mussten. Die Schäden wurden beseitigt und die öffentlichen Toiletten sind wieder geöffnet.

7.2. Anliegerpflicht Seedorf

Herr Graf teilt mit, dass sich Anwohner beschwert haben. Die Anwohner wurden vom Ordnungsamt aufgefordert, ihre Anliegerpflichten zu erfüllen, jedoch sehen die städtischen Grundstücke nicht besser aus. Herr Schmidt informiert, dass die Anliegerpflichten in der Zwischenzeit durch die Stadthandwerker erledigt wurden.

7.3.Linksabbieger zum Hanseviertel

Herr Graf bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es möglich ist, die verkehrsrechtliche Anordnung für die Zufahrt zum Hanseviertel zu ändern. Es ist nicht erlaubt, zum Hanseviertel abzubiegen, wenn man aus Richtung Stadt kommt.

7.4. Kita Rosestraße

Herr erkundigt sich, ob es bereits eine Lösung zur Parksituation vor der Kita in der Rosestraße gibt. Herr Schmidt teilt mit, dass er dieses Anliegen von der Verwaltung prüfen lässt.

7.5.Gehweg THW

Herr Schmidt informiert, dass die Submission für den Gehweg THW erfolgt ist. Der Auftrag erfolgt in der nächsten Woche.

7.6.Straßenbeleuchtung

Herr Schmidt teilt mit, dass der Auftrag für die Umstellung auf LED-Beleuchtung erfolgt ist. Der Umbau startet im Oktober und die Fertigstellung soll Ende des Jahres sein.

7.7. Radweg Demmin - Pensin

Herr Ganz berichtet über den ersten Spatenstich zum Radweg Demmin - Pensin. Beginn der Baumaßnahme ist in der nächsten Woche und die Bauarbeiten sollen Ende des Jahres abgeschlossen sein.

II. - nicht öffentliche Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über Bauanträge und Liegenschaftsangelegenheiten beraten.

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 23.10.2024

I. - öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ganz, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

2 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 12.09.2024

Herr Tietböhl weist auf zwei Korrekturen hin zu

Punkt 7.2. Seedorf Anliegerpflichten - Herr Tietböhl erkundigt sich und nicht Herr Graf.

Punkt 7.4 Kita Rosestr. - Name des Herrn der sich erkundigte, Herr Graf muss hinzugefügt werden.

Frau Holldorf hat noch eine Rückfrage zum Punkt 7.6 Straßenbeleuchtung. Herr Schmidt erläutert, dass Herr Banhagel seit Monatsanfang dabei ist, die Umstellung durchzuführen. Es ist festgestellt worden, dass über 100 Leuchten kaputt sind. Herr Schmidt bittet alle Anwesenden um eine Meldung auf kurzem Wege, sollten jemandem weitere kaputte Leuchten auffallen. Herr Wenzel berichtet, dass bei Kabelfehlern er kurzfristig ein Diagnosegerät bereitstellen könnte. Herr Schmidt dankt für das Angebot.

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 12.09.2024 unter dem Vorbehalt der angesprochenen Korrekturen wird mit 7 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.

3 Aktualisierung der Prioritätenliste Straßenbau

Herr Schmidt erläutert, dass in Vorbereitung der Haushaltsplanung für das Jahr 2025 die Prioritätenliste aus dem Jahr 2019 zum Straßenbau aktualisiert werden sollte. Ein Teil der Maßnahmen (Hopfenfeld, Am Stadion mit Parkplatz, Bergstr./An den Tannen, Ortsverbindung Wotenick-Seedorf, Richtgrabenweg + der Verbindungsweg Woldeforster Str.-Seedorf) ist abgearbeitet. Herr Schmidt stellt den Vorschlag für die Aktualisierung der Prioritätenliste seitens der Verwaltung vor. Neu dazugekommen ist die Holstenstraße. Das Abwasser läuft dort über eine alte Mischwasserkanalisationsleitung, welche bei Starkregenereignissen die Kapazitätsgrenze erreicht und im Richtgrabenweg für Überschwemmung sorgt. Als weitere neue Maßnahme wurde die Straße im OT Lindenfelde mitaufgenommen. Es werden Fotos der Straße gezeigt, welche die Dringlichkeit verdeutlichen. Im Jahr 2025 ist angedacht, die Vorplanung durchzuführen, um 2026 die Straße zu erneuern. Die Problematik hier ist, dass die Straße nicht lediglich von Pkw's befahren wird, sondern hier auch schwere landwirtschaftliche Fahrzeuge die Straße befahren. Eine entsprechende Belastungsklasse muss mitberücksichtigt werden. Beim geplanten Kreisel bei der Kahldenbrücke muss das SBA Neustrelitz aktiv werden, die Stadt hat dann den entsprechenden Eigenanteil zu

tragen. Der Kuckucksweg, als Anliegerstraße muss auch angegangen werden. Es gibt bereits mehrere Anfragen der Anwohner. Im Rahmen der Städtebauförderung ist im Fördergebiet "Anklamer Vorstadt 2" zusätzlich zur Wollweberstraße auch die Pfarrer-Wessels-Straße, Adolf-Pompe-Straße und Goethestraße mitaufgenommen worden. In der A.-Pompe-Straße sind bereits Hochbaumaßnahmen begonnen worden. Nach Abschluss der Hochbaumaßnahmen können Straße und Gehwege angegangen werden. Herr Schmidt sagt, dass die Prioritätenliste innerhalb der Fraktionen diskutiert werden sollte und eine Abstimmung darüber in der kommenden Ausschusssitzung stattfindet. Herr Ganz erläutert, dass der Saarplatz mit der Saarstraße und die Ebertstraße als Platzhalter dienen. Die letzte Kostenschätzung für die Saarstraße belief sich auf rund 0,5 Mio. €, die sei aber schon alt, heute wird es deutlich mehr sein. Die Mittelzuweisungen von 90.000 € pro Jahr für Straßenbau reichen dafür nicht aus. Es muss weiterhin nach Fördermöglichkeiten gesucht werden. Herr Tietböhl bekräftigt die hohe Priorität der Holstenstraße aufgrund der nötigen Entwässerung an der Stelle, um die immer wiederkehrenden Überschwemmungen im Richtgrabenweg zu vermeiden.

4 Aufstellungsbeschluss zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Herr Schmidt erläutert die Notwendigkeit dieser Änderung. Sie betrifft den Geltungsbereich der Bebauungspläne (B-Plan) Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" und Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz". Im Flächennutzungsplan (FNP) sind Teile der Geltungsbereiche dieser B-Pläne als Fläche für Landwirtschaft dargestellt. Eine Anpassung dieser Flächen zur Wohnbaufläche ist in der Gesetzgebung verankert und muss im Rahmen eines Bauleitplanverfahrens durchgeführt werden.

5 Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Frau Teske stellt in einer Präsentation kurz den bisherigen Verfahrensablauf und sehr ausführlich die Ergebnisse der Abwägung vor. Nach Ende der Präsentation stellt Herr Tietböhl die Frage, ob es sich um die Fläche bei Vorwerk handelt, über die bereits in der Vergangenheit beschlossen wurde. Diese Frage wird durch Herrn Schmidt bejaht.

6. Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Frau Teske stellt in einer Präsentation kurz den bisherigen Verfahrensablauf und sehr ausführlich die Ergebnisse der Abwägung vor. Herr Schmidt macht deutlich, dass die Vorlage an die Stadtvertretung unter dem Vorbehalt eines Positivbescheides des Zielabweichungsverfahrens (ZAV) gemäß § 6 des Raumordnungsgesetzes steht. Der

ZAV-Bescheid wird Anfang November erwartet. Der Durchführungsvertrag zu dem vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 26 "Wind- und Solarpark Vorwerk Süd" wird derzeit von Fachanwälten, die von der Hansestadt Demmin beauftragt wurden, geprüft.

7 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" der Hansestadt Demmin

Herr Teetz stellt kurz den bisherigen Verfahrensablauf und ausführlicher die Ergebnisse der Abwägung vor. Während der förmlichen Beteiligung sind keine Hinweise aus der Öffentlichkeit eingegangen. Die Satzung und die nachrichtlichen Hinweise werden näher erläutert. Ausführlich geht Herr Teetz auf den Umweltbericht und den Grünordnungsplan ein. Für den Ausgleich wird das Ökokonto der Hansestadt Demmin genutzt.

8 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz" der Hansestadt Demmin

Herr Teetz stellt kurz den bisherigen Verfahrensablauf und ausführlicher die Ergebnisse der Abwägung vor. Die Satzung und die nachrichtlichen Hinweise werden näher erläutert. Ausführlich geht Herr Teetz auf den Artenschutz, den Umweltbericht und den Grünordnungsplan ein. Mit Herrn Höppner, dem Eigentümer der Grundstücke, wird ein städtebaulicher Vertrag geschlossen, so dass der Hansestadt Demmin keine Kosten hierbei entstehen. Für den Ausgleich werden Ökopunkte aus dem Ökokonto der Hansestadt Demmin genutzt, die durch den Vorhabenträger gekauft werden.

9 Sonstiges

Herr Tietböhl beklagt das zu schnelle Fahren der Pkws zwischen dem OT Wotenick und der Hansestadt Demmin. Bei der Ausfahrt von seinem dortigen Betrieb ist die Straße schlecht einsehbar und es ist sehr häufig, dass Fahrzeuge mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit dort langfahren. Herr Tietböhl wünscht sich dort eine Reduzierung der Geschwindigkeit. Das Ordnungsamt des Landkreises MSE hat dort eine Verkehrszählung durchgeführt. Es wurde ein Verkehrsaufkom-

men von rund 4.400 Fahrzeugen am Tag festgestellt. Herr Tietböhl bittet die Verwaltung, um Unterstützung gegenüber dem Landkreis. Herr Petry erkundigt sich, ob das SBA Neustrelitz für die Heilgeiststraße zuständig ist, da dort ein Loch in der Fahrbahn ist. Herr Schmidt bestätigt die Zuständigkeit des SBA und berichtet, dass das SBA bereits darüber informiert wurde.

Herr Wenzel beklagt in der Frauenstraße den Absatz der Gullideckel und Unebenheiten. Besonders schlimm sei es auf Höhe der Hausnummer 5 und 6. Herr Schmidt informiert, dass die GKU für die Schächte zuständig ist. Des Weiteren beklagt Herr Wenzel das Ein- und Ausschalteten der Straßenbeleuchtung. Herr Schmidt berichtet, dass diese bereits um eine halbe Stunde morgens und abends angepasst sind. Frau Lewering erkundigt sich nach den Ein- und Ausschalteten im Hinblick auf die Zeitumstellung. Herr Schmidt informiert, dass diese einprogrammiert sind und automatisch geschaltet werden. Es gibt derzeit 45 Kästen für die Straßenbeleuchtung der Stadt. Wünschenswert wäre eine zentrale Steuerung, mit der Herr Banhagel von seinem Büro aus jede einzelne Laterne individuell steuern könnte. Bei der Haushaltssituation derzeit und auch in den kommenden Jahren ist es jedoch nur schwer vorstellbar, dass diese teurere Technik angeschafft werden kann. Durch die wieder eingeführte Umstellung auf Vollschaltung kostet es die Stadt rund 100.000 € an Energiekosten zusätzlich im Jahr.

Frau Holldorf erkundigte sich nach den digitalen Schautafeln, ob man dort auch Veranstaltungshinweise mitreinnehmen kann. Herr Schmidt war in der Annahme, dass diese dort auch angezeigt werden. Es wird nun seitens der Verwaltung geprüft.

II. - nicht öffentliche Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über Bauanträge und Liegenschaftsangelegenheiten beraten.

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur am 12.11.2024

Die Vorsitzende Kathrin Giebener-Trost begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder, Gäste und Verwaltungsmitarbeiter.

Sie stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Frau Giebener-Trost stellte ferner die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur fest.

Zunächst berichtete David Krüger vom Heimatverein über die Arbeit im letzten Jahr.

Der Heimatverein hat die Bestandsbetreuung des Demminer Museums als Aufgabe übernommen.

David Krüger gab zu den bisherigen Aktivitäten einen ausführlichen Vortrag mit diversem Bildmaterial.

Der Heimatverein erhielt hierzu Förderungen in Höhe von insgesamt 7.000,00 €.

Es gibt über den Fundus eine digitale Aufstellung, die im Internet eingesehen werden kann.

Auch der Archivbestand der Demminer Zuckerfabrik wurde aus Anklam abgeholt. Der Heimatverein hat die ersten zwei Kisten bereits gesichtet. Der Bestand ist sehr umfangreich, aber er wird aufgearbeitet.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde der Entwurf der neuen Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkunft beraten.

Der Ordnungsamtsleiter Jörg Küthe gab zu dieser Satzung einige Ausführungen.

Folgende Anträge auf finanzielle Unterstützung wurden für 2024 bewilligt:

Heinrich-Zille-Schule 100,00 € Gleichstellungsbeauftragte 250,00 €

Allen Förderungen wurde einstimmig zugestimmt.

Der Amtsleiter Ronny Szabó gab im Anschluss ausführliche Informationen zum Haushalt im Bereich der freiwilligen Aufgaben und Schulen. Er erklärte, dass im Bereich der freiwilligen Aufgaben keine Gelder weggestrichen wurden, allerdings wurde finanziell auch nichts erhöht. Die Veranstaltungen sollen wie gehabt auch im nächsten Jahr durchgeführt werden.

Er erläuterte die einzelnen Positionen.

Frau Giebener-Trost gab des Weiteren die Termine für die Ausschusssitzungen 2025 bekannt. Diese sollen an folgenden Tagen stattfinden:

- 21.01.2025
- 11.03.2025
- 29.04.2025
- 17.06.2025
- 09.09.2025
- 11.11.2025

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Umwelt am 05.11.2024

I. öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Umwelt, Anne Siemonsmeier, begrüßte die Ausschussmitglieder, die sachkundigen Einwohner, die Verwaltungsmitarbeiter und die Gäste. Die Einladung war ordnungsgemäß erfolgt. Die Anwesenheit der Mitglieder und sachkundigen Einwohner stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses sicher.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung eingereicht.

3. Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 03.09.2024Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 03.09.2024 wurde mit 5
Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

4. Rückblick: Welche Themen wurden bisher zentral durch den Ausschuss bearbeitet? (Anne Siemonsmeier)

Frau Anne Siemonsmeier hatte in der Sitzung auf Anfrage von Herrn Thimian einen Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre Ausschussarbeit gegeben. Sie berichtete, dass sie seit 2020 Mitglied des Ausschusses sei, der seit 2019 aktiv war. Sie stellte klar, dass es sich um einen beratenden, nicht beschließenden Ausschuss handelte. Erfolgreich umgesetzt wurden Projekte wie der Bau eines Radwegs nach Pensin, die Neubeschilderung des Devener Holzes und die Belebung des Marktplatzes durch Wochen- und Regionalmärkte. Einige Themen wie der Bau eines Streichelzoos wurden aufgrund finanzieller Hindernisse zurückgestellt. Auch die Sanierung der Saarstraße und des Bahnhofs wurde weiterverfolgt, jedoch bisher nicht abgeschlossen.

Darüber hinaus nannte sie Projekte, die einer weiteren Klärung bedurften, wie die Machbarkeitsstudie zum Haus Demmin. Die Parkplatzsituation in der Innenstadt und in der Rosestraße wurden ebenfalls erwähnt. Frau Siemonsmeier bat die Verwaltung, den aktuellen Arbeitsstand zu prüfen. Zudem erinnerte sie an frühere Diskussionen zur Verkehrssituation rund um die Waldschule, deren Überprüfung und Lösungsvorschläge weiterhin ausstanden.

Abschließend hob sie die Bedeutung der Wirtschaftlichkeit bei künf-

tigen Projekten hervor.

Medizin vernetzt - Präsentation des "MVZ in the box" (Dr. Martin Schloh)

Dr. Martin Schloh und Dr. Schumacher stellten als Geschäftsführer von "Medizin vernetzt" das Konzept "MVZ in the box" vor. Sie erläuterten, dass dieses Modell eine schlüsselfertige Lösung für Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sei, die die Herausforderungen im Gesundheitswesen, insbesondere den Mangel an Haus- und Fachärzten, adressieren sollte.

Herr Dr. Schloh erklärte, dass viele junge Ärztinnen und Ärzte ein Angestelltenverhältnis einer eigenen Praxis vorzögen, da dies attraktivere Arbeitszeiten und eine moderne Arbeitsumgebung biete. Das Konzept sah standardisierte Prozesse, digitale Vernetzung und eine nachhaltige Bauweise vor, um sowohl die medizinische Versorgung in ländlichen Regionen zu verbessern als auch qualifiziertes Personal zu gewinnen.

Das geplante MVZ-Modell umfasste auch Telemedizin, um eine spezialisierte Versorgung selbst in abgelegenen Gebieten zu ermöglichen. Die Gebäude sollten mit Photovoltaikanlagen und intelligenter Smart-Home-Technologie ausgestattet werden. Medizin vernetzt unterstützte die Kommunen nicht nur beim Bau der Zentren, sondern auch bei der Rekrutierung des Personals. Außerdem wurden die Kosten und Leistungen des Projekts detailliert dargestellt.

(Im)Puls Demmin - Vorstellung des Projekts (Nancy Klevenow/ Sahra Schramm)

Frau Nancy Klevenow stellte das Projekt "Impuls Demmin" vor, das als kommunale Wirtschaftsberatung zur Belebung der Innenstadt und zur Förderung der regionalen Wirtschaft diente. Sie erklärte, dass die zentrale Gewerbefläche in der Treptower Straße 28 angemietet worden war, um den Zugang zur Beratung zu erleichtern.

Die Schwerpunkte des Projekts lagen auf Fachkräftesicherung, Existenzgründung, Unternehmensnachfolgen, Flächenmanagement und modernen Arbeitskonzepten wie Coworking. Regelmäßige Netzwerktreffen sollten Unternehmern Möglichkeiten zum Austausch und zur Zusammenarbeit bieten.

Die Ausschussmitglieder bewerteten das Projekt positiv und wünschten sich regelmäßige Berichte über dessen Fortschritte und erzielte

Ergebnisse, um die Entwicklung konstruktiv begleiten zu können.

Sitzung des Hauptausschusses am 13.11.2024

- öffentliche Sitzung -

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur Genehmigung übergeben:

Bestätigung der Jahresrechnung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2023

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

<u>Die gemäß § 60 der Kommunalverfassung M-V aufgestellte und durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Schröder & Korth geprüf-</u>

te Jahresrechnung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2023 wird durch die Stadtvertretung festgestellt. Das Jahresergebnis beträgt - 257.817,81 €, es wird auf neue Rechnung vorgetragen. Nach Prüfung der vorgelegten Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Schröder & Korth ergeht die Empfehlung an die Stadtvertretung, diese festzustellen.

Entlastung des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2023

Mit einer Enthaltung wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Nach bestätigter Jahresrechnung wird dem Bürgermeister der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2023 vorbehaltlos Entlastung erfeilt

Nach Prüfung der vorgelegten Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Schröder & Korth und Bestätigung durch den Rechnungsprüfungsausschuss ergeht die Empfehlung an die Stadtvertretung zur vorbehaltlosen Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023.

Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Mit 5 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen.

- 1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft.
- 2. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
- 3. Die Stadtvertretung beschließt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin für ein Gebiet südöstlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin-Vorwerk, östlich der Landesstraße L 27 bzw. südlich der Landesstraße L 271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 1, 2, 11, 12, 13 sowie Teilflächen der Flurstücke 134 und 14/2).
- 4. Die Begründung inkl. Umweltbericht werden gebilligt.
- 5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung einzureichen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse https:// www.b-plan-services.de/mybplan/demmin/liste eingestellt ist und alternativ über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (https://www.bauportal-mv.de https://bplan.geodaten-mv.de). Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat am 06.12.2023 den Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung des FNP gefasst. Frühzeitige Beteiligungen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger Belange sowie der Nachbargemeinden haben bereits in der 2 Jahreshälfte 2023 stattgefunden. Die förmlichen Beteiligungen sind im 1. Quartal 2024 durchgeführt worden. Die anlässlich dieser Verfahrensschritte abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft und abgewogen. Das Prüfungsergebnis und die Abwägung hierzu sind Bestandteil des Beschlusses.

Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mit 5 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft.

- 2. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
- 3. Die Stadtvertretung beschließt die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin für ein Gebiet südöstlich von der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin-Vorwerk, östlich der Landesstraße L 27 bzw. südlich der Landesstraße L 271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 1, 2, 11, 12, 13 sowie Teilflächen der Flurstücke 134 und 14/2).
- 4. Die Begründung inkl. Umweltbericht werden gebilligt.
- 5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse https://www.b-plan-services.de/mybplan/demmin/liste eingestellt ist und alternativ über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (https://www.bauportal-mv.de und https://bplan.geodaten-mv.de).

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat am 06.12.2023 den Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung des FNP gefasst. Frühzeitige Beteiligungen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden haben bereits in der 2. Jahreshälfte 2023 stattgefunden. Die förmlichen Beteiligungen sind im 1. Quartal 2024 durchgeführt worden. Die anlässlich dieser Verfahrensschritte abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft und abgewogen. Das Prüfungsergebnis und die Abwägung hierzu sind Bestandteil des Beschlusses.

Aufstellungsbeschluss zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mit einer Enthaltung genehmigt und an die Stadtvertretung überwiesen:

- 1. Die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Gebiete
- <u>a. nordwestlich der der Hansestadt Demmin im Ortsteil Drönnewitz</u> <u>nördlich der Kreisstraße "MSE 51" und südlich der Dorfstraße (Flur</u> 4 Teilbereich des Flurstücks 6/1 sowie
- b. nördlich der Drönnewitzer Straße im Gebiet Eichholz für die Flurstücke 335/10 und 335/11 Flur 3 Gemarkung Stuterhof wird beschlossen.
- 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Am 7.12.2022 hatte die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin den Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" gefasst. Am 27.09.2023 hatte die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin den Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz" gefasst. Gemäß dem Entwicklungsgebot nach § 8 Abs. 2 BauGB sind B-Pläne aus dem Flächennutzungsplan (FNP) zu entwickeln. Knapp 20 % des Geltungsbereiches des B-Plans Nr. 43 stimmen nicht mit den Darstellungen des FNP überein. Der Geltungsbereich des B-Plans Nr. 44 ist im FNP zum überwiegenden Teil als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Der FNP soll dahingehend angepasst werden, dass das gesamt B-Plangebiet als Wohnbaufläche dargestellt ist. Ursprünglich sollten die B-Pläne Nr. 43 und 44 im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB aufgestellt werden. Dieser Paragraf wurde im Jahr 2023 vom Bundesverwaltungsgericht gekippt. Die

B-Pläne mussten in ein umfassendes Verfahren überführt werden. Um weitere Verzögerungen bei der Aufstellung der beiden B-Pläne zu vermeiden, ist es notwendig die Änderung des FNP im Parallelverfahren durchzuführen.

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" der Hansestadt Demmin

Mit zwei Enthaltungen wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

- 1. Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen.
- 2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" der Hansestadt Demmin abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- 3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den Bebauungsplan Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" für das Gebiet nordwestlich der Hansestadt Demmin im Ortsteil Drönnewitz, nördlich der Kreisstraße "MSE 51" und südlich der Dorfstraße, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, als Satzung 4. Die Begründung mit Stand vom 25.09.2024 inkl. Umweltbericht und Grünordnungsplan werden gebilligt.
- 5. Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 2 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Erteilung dieser Genehmigung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse https://www.b-plan-services.de/mybplan/demmin/liste eingestellt ist und über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (https://www.bauportal-mv.de alternativ https://bplan.geodaten-mv.de) zugänglich ist.

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat in der Sitzung vom 07.12.2022 den Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 43 "Wohnbebauung Drönnewitz" gefasst. Erstmalige Beteiligungen der Öffentlichkeit, der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden fanden im 1. Quartal 2023 statt. Ursprünglich sollte der B-Plan Nr. 43 im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB aufgestellt werden. Dieser Paragraf wurde im Jahr 2023 vom Bundesverwaltungsgericht gekippt. Der B-Plan musste in ein umfassendes Verfahren überführt werden. Die dafür notwendige zweite Beteiligungsrunde wurde im 2. Quartal 2024 durchgeführt. Die anlässlich dieser Verfahrensschritte abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft und abgewogen. Das Prüfungsergebnis und die Abwägung hierzu sind Bestandteil des Beschlusses.

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz" der Hansestadt Demmin

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mit einer Enthaltung genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen: 1. Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung

- der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen.
- 2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz" der Hansestadt Demmin abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- 3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den Bebauungsplan Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz" für das Gebiet nordwestlich der Hansestadt Demmin im Ortsteil Drönnewitz, nördlich der Kreisstraße "MSE 51" und südlich der Dorfstraße, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, als Satzung.
- 4. Die Begründung mit Stand vom 25.09.2024 inkl. Umweltbericht und Grünordnungsplan werden gebilligt.
- 5. Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 2 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Erteilung dieser Genehmigung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse https://www.b-plan-services.de/mybplan/demmin/liste eingestellt ist und über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (https://www.bauportal-mv.de alternativ https://bplan.geodaten-mv.de) zugänglich ist.

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat in der Sitzung vom 27.09.2023 den Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 44 "Wohnbebauung Eichholz" gefasst. Erstmalige Beteiligungen der Öffentlichkeit, der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden fanden im 1. Quartal 2023 statt. Ursprünglich sollte der B-Plan Nr. 44 im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB aufgestellt werden. Dieser Paragraf wurde im Jahr 2023 vom Bundesverwaltungsgericht gekippt. Der B-Plan musste in ein umfassendes Verfahren überführt werden. Die dafür notwendige zweite Beteiligungsrunde wurde im 2. Quartal 2024 durchgeführt. Die anlässlich dieser Verfahrensschritte abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft und abgewogen. Das Prüfungsergebnis und die Abwägung hierzu sind Bestandteil des Beschlusses.

- nicht öffentliche Sitzung -

Verkauf des Flurstückes 276/83, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof

Nachstehender Beschluss erging einstimmig:

Der Verkauf des Flurstückes 276/83, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof, mit einer Größe von 969 m², eingetragen im Grundbuch von Demmin entsprechend dem Kaufangebot der Hansestadt Demmin vom 30.04.2024 als Arrondierungsfläche wird genehmigt. Die Kosten für die Vertragsabwicklung werden von der Hansestadt Demmin nicht übernommen.

Die gegenständliche Fläche wird von den Käufern über einen Pachtvertrag seit dem 05.08.2002 als Hausgarten genutzt. Sie wurde mit einem Nebengebäude (2 Stellplätze) überbaut und wird als Zufahrt zum Wohngrundstück genutzt. Der jährliche Pachtzins beträgt zurzeit 265,35 €. In der Örtlichkeit ist die Fläche umfriedet und stellt mit der Wohnbebauung ein Grundstück dar. Durch den Ankauf erfolgt eine Arrondierung der Flächen.

AMTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Hansestadt Demmin Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Bau- und Liegenschaftsamt der Stadtverwaltung der Hansestadt Demmin die Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) Tiefbau

zu besetzen.

Die Hansestadt Demmin ist eine Stadt, die als Mittelzentrum eingestuft ist. Sie liegt im Herzen von Mecklenburg-Vorpommern am Zusammenfluss von Peene, Trebel und Tollense. Derzeitig leben ca. 11.000 Menschen in unserer Stadt. Sie gehört zu den ältesten Orten Pommerns. Durch ihre vielen Gewässer und die umgebende Landschaft ist die Region Demmin ein beliebtes Urlaubsziel, vor allem für Naturtouristen. Die Hansestadt Demmin liegt im Kreuzungsbereich zweier Bundesstraßen, der B110 in Ost-West-Richtung von Anklam nach Rostock und der B194 in Nord-Süd-Richtung von Stralsund nach Stavenhagen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind u.a.:

- Bearbeitung von Angelegenheiten nach dem Straßenund Wegegesetz M-V
- verwaltungsseitige Bearbeitung und Durchführung von Unterhaltungs- und Neubaumaßnahmen an Straßen, Wegen, Brücken und Durchlässen nach kommunal- und haushaltsrechtlichen Vorgaben (u.a. Durchführen von Ausschreibungen und Vergaben für Planungs- und Bauleistungen sowie deren Abrechnung)
- Einholung von Genehmigungen und Stellungnahmen zu geplanten Tiefbaumaßnahmen
- Erteilung von Aufgrabungsgenehmigungen und Trassenzustimmungen für Vorhaben Dritter zur Verlegung von Ver- und Entsorgungseinrichtungen, einschließlich Überwachung der damit verbundenen Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum

Erwartet wird von Ihnen:

- abgeschlossene Fach-Hochschulausbildung in den Fachrichtungen Tiefbau bzw. gleichwertige Qualifikation, auch staatlich geprüfter Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik mit dem Schwerpunkt Tiefbau
- umfassende PC-Kenntnisse, insbesondere Microsoft Office
- selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung der übertragenden Aufgaben
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- wünschenswert: grundlegende Kenntnisse der berufsspezifischen Regelwerke, insbesondere VOB, UVgO, VgV, HOAI Straßenrechtliche Normen (StrWG M-V, FStrG, ODR), Tiefbaurichtlinien für den Straßenbau (RSTO)
- PKW-Fahrerlaubnis (Klasse B)

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vollzeitbeschäftigung (39 hNVoche)
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- 30 Tage Erholungsurlaub
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein vorbildliches Gesundheitsmanagement

- Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- Entlohnung nach TVöD
- monatlich steuer- und sv-freier Wertgutschein (aktuell 50 €) sowie ein zusätzlicher Wertgutschein im Monat des Geburtstages (aktuell 60 €)

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, bis 10.01.2025 ihre vollständigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, vollständige Arbeitszeugnisse, Nachweise über vorhandene Qualifikationen usw.) an die

> Hansestadt Demmin -Der Bürgermeister-PF 1255

17102 Hansestadt Demmin

oder vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@demmin.de zu senden.

Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berück-

Bitte nutzen Sie möglichst keine Bewerbungsmappen, Plastikordner, Prospekthüllen oder Ähnliches.

Wenn Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail und fassen Sie diese bitte in einer Datei als PDF-Format zusammen (nicht größer als 10 MB).

Bewerbungen schwerbehinderter Personen bei gleicher fachlicher und gesundheitlicher Eignung werden gewünscht.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, in Verbindung mit § 10 Absatz 1 Datenschutzgesetz M-V. Informationen zur DSGVO finden Sie unter: http://www.demmin. de/Aktuelles - Bekanntmachungen

Witkowski Bürgermeister

AUS DEM RATHAUS BERICHTET

Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

Gemäß des Bundesmeldegesetzes (BMG) weist die Meldebehörde darauf hin, dass jeder Betroffene das Recht hat, in nachfolgenden Fällen der Weitergabe seiner Daten wie Familiennamen, Vornamen und gegenwärtige Anschrift zu widersprechen:

- Übermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 42, Abs. 4a BMG)
- Übermittlung an Parteien, Wählergruppen usw. (§ 50, Abs. 1 BMG)
- Dem Erteilen von Auskünften an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern. Dies gilt für die Vollendung des 60. Lebensjahres bei Frauen

bzw. bei den Männern ab dem 65. Lebensjahr, für die goldene (50 Jahre), diamantene (60 Jahre), eiserne (65 Jahre) Hochzeit und für die Gnadenhochzeit (70 Jahre) (§ 50, Abs. 2 BMG)

4. Übermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung nach § 58c, Abs. 1 Soldatengesetz (§ 36, Abs. 2 BMG)

Durch die Meldebehörde der Hansestadt Demmin werden keine Auskünfte erteilt, wenn Betroffene bei der Anmeldung oder spätestens drei Monate vor der beantragten Melderegisterauskunft dieser Auskunft widersprochen haben.

Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Hansestadt





Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e.V. Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b Telefon 03961 210788 17087 Altentreptow Telefax 03961 210759

E-Mail: info@volkssolidaritaet-kv.de Homepage: www.volkssolidaritaet-kv.de

Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin und Malchin!

Betreutes Wohnen – selbstbestimmt im Alter leben!

- Betreutes Wohnen in 17087 Altentreptow, Teetzlebener Str. 12 b
- Betreutes Wohnen in 17109 Demmin, Rudolf-Breitscheid-Str. 38

Notwendige Hilfsangebote zur Bewältigung des Alltags sowie häusliche Kranken- und Altenpflege erhalten Sie bei Bedarf aus einer Hand.

Zum Standard gehört der 24-Stunden-Hausnotruf.

Wir bieten barrierefreie Wohnungen, ausgestattet mit Einbauküchen, Ihre Möbel können Sie selbstverständlich mitbringen. Beide Häuser verfügen über eine Gemeinschaftseinrichtung für gemeinsame Treffen und Aktivitäten.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Klienten und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein zufriedenes Jahr 2025.

- Ihre Volkssolidarität -



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

"Niemand sollte zur 4-Tage-Woche gezwungen werden"

(DJD). Vier Tage arbeiten und drei Tage frei: Wenn von Work-Life-Balance die Rede ist, geht es oft auch um die 4-Tage-Woche. Die mittelständische Gebrüder Peters Gebäudetechnik AG in Ingolstadt startete im März 2023 ein entsprechendes Pilotprojekt: In der Abteilung Elektrotechnik sind die Bürostühle am Freitag unbesetzt, die 38 Stunden Arbeitszeit werden auf vier Tage verteilt, das Einkommen bleibt unverändert. "In einer ersten Zwischenbilanz zeigten sich die meisten Beschäftigten zufrieden", erklärt Juniorchefin Julia Peters. Man werde dazu aber auch noch eine Mitarbeiterbefragung durchführen: "Man sollte aber niemanden in eine 4-Tage-Woche hineinzwängen, es muss immer freiwillig sein und das ganze Team sollte sich möglichst einig sein." Infos zum Unternehmen: www.gebrueder-peters.de.





Für unseren Standort in Tützpatz suchen wir dich und deine Erfahrung als

- Elektromonteur (m/w/d)
- Mittelspannungsmonteur (m/w/d)
- Rohrleitungsbauer (m/w/d)
- Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)

Du kannst eine leistungsgerechte Entlohnung, geregelte Arbeitszeiten, Leistungen zur betrieblichen Altersvorsorge sowie entsprechende Qualifikationen und Weiterbildungen erwarten. Unser Team in Tützpatz freut sich auf dich!

Haben wir dein Interesse geweckt? Jetzt bewerben!

Komesker Anlagenbau GmbH | Lisa Komesker Gültzer Weg 2 | 17091 Tützpatz Tel.: 03961 22433-490 | personal@komesker.de

Ihr Fachmann in der Region

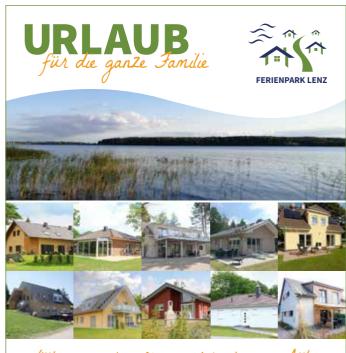


Wir beraten Sie gern!









Willkommen in Shrem Urlaub vom Alltag

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet
- weitläufiger Strand und Spielplatz für die Kleinen
- Shop mit Brötchenservice

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Ihr Fachmann in der Region



Wir beraten Sie gern!





Aufstocken statt beseitigen

(DJD). Dächer, die vor rund 25 oder 30 Jahren errichtet wurden, verfügen meist über eine Dämmung. Zwar entspricht sie nicht mehr dem Standard von heute, doch oft ist ein Aufstocken möglich. Weil dabei der vorhandene Wärmeschutz weiter genutzt wird, können Hausbesitzer nennenswerte Ressourcen an Material, Arbeit und Geld einsparen. Was möglich ist, zeigt das Beispiel eines Einfamilienhauses im hessischen Butzbach. Dort war die 29 Jahre alte Dämmung mit PU-Hartschaum des Herstellers Bauder noch so gut intakt, dass sie ertüchtigt werden konnte. Die Kombination der 75 Millimeter dicken vorhandenen Dämmschicht und der Verstärkung um weitere 80 Millimeter bringt einen effektiven Wärmeschutz. Zum Einsatz kam dabei mit BauderECO ein besonders nachhaltiges Material aus nachwachsenden Rohstoffen.



auf allen Friedhöfen NORDLAND Bestattungen Inhaber Bert Rusin Demmin, Treptower Str. 35b 24-Std.-Dienst-Tel. (auch am Wochenende) Tel. 03998 222 462



Gützkow

Pommersche Str. 53

Loitz

Goethestr. 2

Jarmen
Demminer Str. 60a

Demmin

Jarmener Str. 56

◆ Vorsorge bei Lebzeiten ◆ Erledigung aller Bestattungsformalitäten für alle Bestattungsarten Für Sie vor Ort!



Lindetal-Center Neubrandenburg

Montag - Freitag 10 Uhr bis 18 Uhr · Samstag 10 Uhr bis 16 Uhr Telefon: 0395 - 7781420 · E-Mail: neubrandenburg@sonnenklartv.de





ReisenAKTUELL.COM EHRLICH GÜNSTIG VERREISEN!

Weihnachtszeit



In gemütlicher Runde genießen

Jetzt, da die Tage wieder merklich kürzer sind, beginnt die gemütlichste Zeit des Jahres. Und gehört se dazu,in den Wochen vor Weihnachten mit Freunden, Kollegen und Bekannten diese Zeit gemeinsam zu genießen. Ein festliches Abendessen ist die beste Gelegenheit, das zu Ende gehende Jahr Revue passieren zu lassen und zugleich neue Pläne zu schmieden. Wer diesen Abend besonders genießen möchte, sollte allerdings rechtzeitig einen Tisch reservieren. Erfahrungsgemäß sind die beliebtesten Restaurants der Region gerade in den Adventswochen oft frühzeitig ausgebucht.

Schlemmen zur Weihnachtszeit

Neben einer gut sortierten Speisekarte mit Spezialitäten passend zur Jahreszeit und ausgefallenen Gerichten ist bei einem festlichen Anlass gerade in der Advetszeit auch ein geschmackvolles und stilvolles Ambiente wichtig. Da liegt es nahe, zu einem gemeinsamen Festmahl in ein Spezialitätenrestaurant oder ein besonderes Lokal einzuladen. Dabei empfiehlt es sich, rechtzeitig einen Tisch vorzubestellen. Gute Adressen, die à la carte oder am Buffet bewirten, sind begehrt und machen via Mundpropaganda schnell die Runde. Viele Restaurants sind oft schon früh ausgebucht. Deshalb für das geplante Festmahl besser rechtzeitig einen Tisch reservieren. Erfahrungsgemäß sind die beliebtesten Lokale der Region gerade in den Adventswochen und zum Jahreswechselo oft frühzeitig ausgebucht.



Lokale Geschäfte beim Schenken stärken

Spätestens seit der Pandemie ist Online-Shopping für viele Menschen in Deutschland zur alltäglichen Routine geworden. Im Gegenzug leiden viele Innenstädte unter hohen Leerständen. Unter Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekten keine positive Entwicklung, denn der Einkauf im regionalen Handel hat gegenüber dem Online-Shopping in dieser Beziehung viele Vorteile. Spätestens seit der Pandemie ist Online-Shopping für viele Menschen in Deutschland zur alltäglichen Routine geworden. Im Gegenzug leiden viele Innenstädte unter hohen Leerständen. Unter Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekten ist das keine positive Entwicklung, denn der Einkauf im regionalen Handel hat gegenüber dem Online-Shopping in dieser Beziehung viele Vorteile.







Stressfrei durch die Weihnachtszeit

(djd). Tipps für eine entspannte Adventszeit:

1. Planen und Priorisieren:

To-do-Liste erstellen, Unwichtiges streichen und größere Projekte über mehrere Tage verteilen.

2. Schrittweise Dekorieren:

Statt alles auf einmal, nach und nach. Natürliche Materialien wie Tannenzweige und Zapfen schaffen eine gemütliche Atmosphäre.

3. Stressfreier Geschenkeinkauf:

Liste mit Ideen erstellen, online shoppen oder zu weniger frequentierten Zeiten einkaufen.

4. Einfaches Menü planen:

Bewährte Rezepte wählen und Gerichte im Voraus vorbereiten.

5. Pausen einplanen:

Zeit für Entspannung, bei einem Spaziergang oder Adventskaffee.

6. Gemeinsam vorbereiten:

Aufgaben verteilen, um Stress zu minimieren.





7. Traditionen flexibel handhaben:

Rituale anpassen, wenn sie zu viel Druck erzeugen.







Weihnachtszeit



Der Christbaum als Symbol des Weihnachtsfeelings

(djd). Die Adventszeit und Weihnachten laufen in vielen Familien nach den immer gleichen Ritualen ab: Plätzchenbacken, der Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt, das stets identische Essen an Heiligabend und das Zusammensein unter dem geschmückten Weihnachtsbaum. Beim Aufstellen des Baums muss sich heute niemand mehr mit Flügelschrauben und Co. herumquälen. Vom niederbayerischen Traditionshersteller Krinner etwa gibt es Christbaumständer "made in Germany" in unterschiedlichen Größen und mit Rundum-Einseil-Technik, die für einen gleichmäßigen Druck der Klauen am Stamm sorgt. Bei einigen Modellen signalisiert eine Sicherungsglocke im Fußpedal, wenn die Klauen sicher und fest am Baum anliegen und der Verschluss des Fußhebels automatisch

eingerastet ist. Infos und Online-Shop: www.krinner.com.













Für Heimwerker findet sich immer ein passendes Geschenk

(spp-o) Hämmer, Bohren oder Sägen sind längst keine reine Männersache mehr. Inzwischen trauen sich Frauen beim Heimwerken ähnlich viel zu. Für beide gilt: ob begeisterte Hobby-Handwerkerin oder ambitionierter Do-it-Yourselfer, sie können eigentlich nie genug Werkzeuge haben. Um mit einem Geschenk für die Werkzeugkiste unterm Weihnachtsbaum zu punkten, sollte es aber das richtige Werkzeug sein.

Benutzerfreundliche All-in-One-Werkzeuge – wie zum Beispiel der UniversalMulti 18V-32 von Bosch DIY & Garden – sind besonders beliebte Geschenke für Heimwerkende. Der multifunktionale Helfer leistet bei vielen DIY-Projekten gute Dienste. Denn er ist mit verschiedensten Starlock-Zubehören kompatibel und eignet sich genauso zum Trennen von Metall, wie zum Entfernen von Mörtel oder Sägen von Türrahmen. Starlock, eine spezielle Werkzeugaufnahme ermöglich die Übertragung der gesamten Werkzeugleistung auf die verschiedenen Zubehörteile.

Heißklebepistolen sind nicht nur bei Bastlern beliebt. Akku-Modelle wie beispielsweise die AdvancedGlue 18V überzeugen mit der starken Leistung eines kabelgebundenen Gerätes. In nur 90 Sekunden ist die Klebepistole für Heimwerkerarbeiten, Reparaturen im Haus oder kreative Projekte einsatzbereit (www.bosch-diy.com). Tipp: Mit dem Adventskalender 2024, der 24 hochwertige Bosch Handwerkzeuge enthält, können sich Heimwerker und Heimwerkerinnen auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.



TABAK-KIOSK

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir auf diesem Wege allen Kunden, Freunden und Bekannten für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Zuversicht für das neue Jahr.



Stavenhagen Gülzower Damm 3a Tel.: 039954/449920 **Demmin**Treptower Str. 1
Tel.: 03998 / 2829905



Weihnachtszeit



Winterzauber in der Weihnachtsstadt

(djd). In der Adventzeit wird die Fächerstadt Karlsruhe mit bunten Märkten, Mittelalterfesten, Glühweintheken, Eisbahnen und Lichterzauber zur wahren Weihnachtsstadt. Im Zentrum lockt der Christkindlesmarkt mit Giebelhäuschen, Riesenrad und dem "Fliegenden Weihnachtsmann". Vor der Karlsburg schlagen mittelalterliche Gaukler ihre Zelte auf, und auf dem Turmberg wartet die längste-Glühweintheke der Stadt – und ein traumhafter Ausblick. Für sportliche Aktivitäten stehen die große Eislauffläche vor dem Barockschloss und eine Arena für den Wintersport Stockschießen zur Verfügung. Und der zum Christmas Garden verwandelte Zoologische Stadtgarten verzaubert mit funkelnden Lichtinstallationen. Alle Veranstaltungen und Öffnungszeiten finden sich unter www. karlsruhe-erleben.de/weihnachtsstadt.













Wo kommt der Glühwein her?

(djd). Glühwein ist für viele der Inbegriff vorweihnachtlicher Gemütlichkeit. Doch woher stammt das beliebte Heißgetränk? Die Geschichte führt uns an die Sächsische Weinstraße zwischen Dresden und Meißen. Auf Schloss Wackerbarth in Radebeul suchte August Raugraf von Wackerbarth im Dezember 1834 nach einem Trank, der die Kälte vergessen macht und es warm ums Herz werden lässt. Er vermählte weißen Wein

mit Gewürzen und erwärmte alles. Ende 2013 wurde dieses Rezept wiederentdeckt und die Winzer von Schloss Wackerbarth passten es behutsam an den heutigen Geschmack an. "Wackerbarths Weiß & Heiß" ist neben anderen erlesenen Spezialitäten unter shop.schlosswackerbarth.de erhältlich und kann auf Europas erstem Erlebnisweingut im winterlichen Ambiente bei "Wein und Licht" genossen werden.





NUS WITTI



17109 Demmin



m.heinzel@wittich-sietow.de

Weihnachtszeit







Tel. 28 23 0 · www.eisen-duwe.de



Weihnachtszauber, Knusperhäuschen und riesige Nussknacker

(djd). Im Dezember verwandelt sich das barocke Fulda in eine traumhafte Weihnachtsstadt. Es reiht sich ein "Knusperhäuschen" an das nächste - mit lauter "guden" Sachen, wie die Fuldaer gerne sagen. Über allen ragt die über 18 Meter hohe Pyramide mit lebensgroßen Nussknackern. Im Kinder-Weihnachtsland treten Magier auf, es sind Theaterstücke zu sehen und Musiker spielen Adventslieder zum Mitsingen. Mit Gauklern, Handwerkern, Mägden, Bauern, Rittern und Edelleuten reist man im mittelalterlichen Weihnachtsdorf in der Zeit zurück, Ruhe gibt es im Winterwald zwischen großen, duftenden Tannen und auf dem Buttermarkt werden nachhaltige, regional erzeugte Produkte präsentiert. Weitere Infos und das Programm gibt es unter weihnachten-fulda.de. Für den Nach-Weihnachtszauber sorgt das Winter Varieté.



Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Parkettleger

Annenhof 1 ■ 17111 Nossendorf Tel. 0172 1530700 ■ info@parkett-co.eu





Weihnachtliche Stoffbeutel selbst gestalten

So werden aus schlichten Taschen zuckersüße Accessoires

(djd). Ob als Einkaufstasche, als Geschenk oder zum Verpacken: Stoff- und Jutebeutel können vielfältig genutzt werden und sind als Zeichen nachhaltigen Handelns bei immer mehr Menschen beliebt. Mit ein bisschen Kreativität und den richtigen Stiften lassen Stoffbeutel sich ganz einfach zu individuellen Accessoires in stimmungsvoller Weihnachtsoptik verwandeln.

Das benötigte Material:

Für die weihnachtlichen Beutel mit Zuckerstangen-Motiven braucht es nicht viel: Eine helle Stofftasche, ein Stück Pappe zum Unterlegen und passende Stifte zum Bemalen. Hierfür eignen sich beispielsweise die Pintor-Marker von Pilot besonders gut. Denn die Kreativmarker halten auf verschiedenen Oberflächen und sind mit ihrer robusten Spitze die perfekte Wahl für kreative Deko auf Stoffen wie Leinen, Baumwolle oder Jeans. Auch farblich ist für jede Idee gesorgt: Die Marker gibt es in 30 verschiedenen Farben - von weihnachtlich-klassischen Farbtönen wie Rot, Grün und Gold bis zu Trendfarben in pastell-, metallic- sowie neonfarbenen Nuancen.





Und so geht's:

Schritt 1: Zunächst wird das gewünschte Weihnachtsmotiv auf Pappe vorgezeichnet und als Schablone ausgeschnitten. Am besten eignen sich einfache Formen wie Sterne, Tannenbäume oder Zuckerstangen, aber der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Schritt 2: Damit beim Bemalen die Farbe nicht auf der Rückseite des Beutels durchdrückt, wird nun ein großes Stück Pappe in den Beutel gelegt.

Schritt 3: Jetzt wird die Schablone auf die gewünschten Stellen platziert und die Umrisse des weihnachtlichen Motivs direkt auf den Beutel gemalt. Die Zuckerstangen können zum Beispiel mit einem roten Pintor in Strichstärke F oder M umrandet und ausgemalt werden, die Farbe trocknet schnell und deckt gut ab. So verschmiert nichts und mehrmaliges Nachmalen ist nicht nötig.

Schritt 4: Um die Kreation dauerhaft zu fixieren, wird der Beutel nach dem Trocknen der Farbe auf links gedreht und die Motive werden mit viel Dampf eingebügelt. Fertig!

Der stilvolle, weihnachtliche Beutel ist vielseitig einsetzbar: Er dient als Tasche beim Bummel über den Weihnachtsmarkt, kann selbst ein Geschenk für Freunde und Familie sein oder die Weihnachtsgeschenke für die Liebsten nachhaltig verpacken.





Entspannte Feiertage!

(djd). Stress in der Vorweihnachtszeit, anstrengende Feiertage und Hektik zum Jahreswechsel? Das kennen die Dänen nicht. Sie genießen die dunkle Jahreszeit bei Kerzenschein und gutem Essen, unternehmen Spaziergängen in der rauen Natur und wärmen sich in der Sauna wieder auf. In einem Ferienhaus direkt in den Dünen können sich Urlauber im Winter gut in der hyggeligen Lebensart üben: An der Nordsee tosen die Wellen an den Strand und der Wind pustet die Urlauber ordentlich durch. An der Ostsee und den Fjorden kehrt eine milde Ruhe ein, besonders wenn Raureif, Eis und Schnee die stille Landschaft verzaubern. Zur traditionellen

ngende Feiertage Adventszeit gehören auch in Dänemark stimmungsvolle Weihne Dänen nicht. Sie nachtsmärkte. Unter www.feline-holidays.de sind Ferienhäuser zu finden, auch mit eigener Sauna und Kaminofen.



Beim Spaziergang durch die winterlichen Dünen genießen die Urlauber die Ruhe in der weiten Natur.

Foto: djd/www.urlaub.dk/Mette Johnsen



Auch im nächsten Jahr erfüllen wir alle Ihre Wünsche!

Ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Ihre

Etnotkonditorei
Corsten GbR

Clara-Zetkin-Straße 8
17109 Demmin
Telefon 0 39 98/22 34 37







Gesund durch die Festsaison

(djd). Adventskaffees, Weihnachtsfeiern, Heiligabend, Silvester und im Februar schon wieder der Karneval: In der Wintersaison häufen sich die geselligen Anlässe. Eine Erkältungskrankheit kann dann niemand gebrauchen, diese Tipps beugen vor:

- Räume für Zusammenkünfte immer gut lüften.
- Schmierinfektion durch regelmäßiges Händewaschen vermeiden.
- Sich möglichst nicht ins Gesicht fassen, denn dabei können Viren auf die Schleimhäute gelangen.
- Die Nasenschleimhaut mit dem Wirkstoff Carragelose aus der Rotalge wie in algovir Erkältungsspray schützen. Er kann Erkältungsviren am Eindringen in die Zellen hindern – mehr unter www.algovir.de.
- Die k\u00f6rpereigenen Abwehrkr\u00e4fte mit viel Schlaf, frischer Luft, Bewegung und gesunder, vitaminreicher Ern\u00e4hrung mit ausreichend Fl\u00fcssigkeit.











Weihnachtliche Stoffbeutel selbst gestalten

(djd). Ob als Einkaufstasche, als Geschenk oder zum Verpacken: Stoff- und Jutebeutel können vielfältig genutzt werden und sind als Zeichen nachhaltigen Handelns bei immer mehr Menschen beliebt. Mit ein bisschen Kreativität und den richtigen Stiften lassen Stoffbeutel sich ganz einfach zu individuellen Accessoires in stimmungsvoller Weihnachtsoptik verwandeln. Hierfür eignen sich beispielsweise die Pintor-Marker von Pilot. Mit den Kreativmarkern können einfach Zuckerstangen in Rot auf die Baumwolltasche gemalt werden. Auch andere weihnachtliche Motive wie Sterne,

Plätzchen oder Tannenbäume können die Jutebeutel schmücken. Und diese müssen nicht in Rot gemalt werden: Die Pintor-Marker von Pilot gibt es in 30 verschiedenen Farben.





Individuell gestaltete Jutebeutel sind vielseitig einsetzbar. Foto: djd/Pilot Pen









Lieblingsmomentefesthalten und verschenken

(djd). Das Weihnachtsfest ist eine passende Gelegenheit, mit selbst gestalteten Fotogeschenken die Erinnerung an Highlights aus dem Jahr 2024 festzuhalten. Impressionen aus dem Urlaub oder dem eigenen Garten lassen sich in einem selbstgestalteten Fotobuch ebenso festhalten wie süße Aufnahmen der Kinder oder lustige Bilder mit dem Familienhund. Mit den vielfältigen Designvorlagen zum Beispiel von Cewe gelingt der Bildband einfach und schnell. Mit einem Fotokalender als Jahresbegleiter bereitet man sich selbst

LEHENS

Schöne Erinnerungen verschenken: Ein Fotobuch hält Höhepunkte des Jahres auf kreative Weise fest. Foto: djd/www.cewe.de

und den Lieblingsmenschen viel Freude. Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten finden sich etwa unter www.cewe.de mit einer großen Auswahl an Formaten, Kalendarien und Designvorlagen.























Die Unternehmen aus Loitz und Umgebung wünschen ein schöne Weihnachtszeit.





NEUBAU • SANIERUNG PUTZ • VOLLWÄRMESCHUTZ FASSADEN • MALER

> Gösselweg 4 17121 Trantow

Tel. 039998/10114 Fax 039998/10115

www.bau-gierke.de info@bau-gierke.de



Ein frohes Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit dem besten Dank für Ihr Vertrauen, wünschen wir herzlichst unseren Mitarbeitern nebst Familien, unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten



Pommern Natura GmbH

Geschäftsführer Heiko Schröder Schwinge Nr. 5 • 17121 Loitz Tel.: 03 99 98 - 35 99 58 www.pommern-natura.de

SD-Abschaltung – mit SP:Schubert weiter alle Lieblingssender empfangen

Loitz, im Dezember 2024 – In wenigen Wochen ist es so weit: Ab dem 7. Januar 2025 stellt die ARD die SD-Übertragung von "Das Erste" und allen dritten Programmen der Landesrundfunkanstalten über Satellit ein. Ab diesem Zeitpunkt können Zuschauerinnen und Zuschauer alle Fernsehprogramme der ARD ausschließlich in HD-Qualität (High-Definition) empfangen. "Wer bisher noch in Standard-Definition (SD) fernsieht, sieht bald nur noch einen schwarzen Bildschirm", sagt Wolfgang Schubert, Inhaber von SP:Schubert. Was Zuschauerinnen und Zuschauer jetzt beachten müssen und wie der Wechsel gelingt, erklärt er im Elektronikfachgeschäft in der Langen Reihe 38 b in Loitz.

Die TV-Übertragung in SD-Qualität ist mittlerweile in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr dem technischen Standard. "Wer weiterhin seine Lieblingsprogramme ohne Einschränkungen sehen möchte, sollte rechtzeitig handeln", weiß Wolfgang Schubert, denn nicht alle Fernseher oder Receiver – vor allem ältere Geräte – sind HD-tauglich. Das heißt, wer zum Beispiel noch einen klassischen Röhrenfernseher benutzt, kann ab Anfang Januar 2025 keine ARD- und ab November 2025 auch keine ZDF-Programme mehr empfangen. "Hier kommt der Fachmann ins Spiel". SP:Schubert unterstützt beim Wechsel und hilft bei der Umstellung. "Es gibt nämlich einiges zu beachten", sagt er und führt weiter aus: "Läuft der Fernseher über Sat- oder Kabelempfang? Reicht ein neuer Receiver oder lohnt sich der Kauf eines neuen TVs? Wer sich nicht sicher ist, ob sein in die Jahre gekommener Flachbildschirm HD-tauglich ist, ist bei uns genau richtig."

Und wann lohnt sich grundsätzlich ein neues Fernsehgerät? Auch hier berät Wolfgang Schubert umfassend. "Moderne HD- oder UHD-TVs bieten eine beeindruckende Bildqualität, scharfe Kontraste und meist auch satten Sound. Viele Geräte haben heutzutage integrierte Smart-TV-Funktionen. Für wen sich das lohnt, und wer auf die Zusatzfunktionen verzichten kann, klären wir persönlich vor Ort in unserem Fachgeschäft." SP:Schubert bietet eine breite Palette an Fernsehren und Receivern - vom High-End-Gerät bis zu kostengünstigen Alternativen – aber auch weitere hochwertige Produkte aus den Bereichen Unterhaltungs- und Haushaltselektronik, IT-, Multimedia- undTelekommunikation. Und selbstverständlich hört der Service nicht an der Kasse auf: Nützliche Zusatzleistungen sind Lieferung, Montage, Reparatur und die Entsorgung von Altgeräten. "Wir beraten umfassend und sorgen dafür, dass niemand ab Januar auf einen schwarzen Bildschirm schauen muss", fasst Wolfgang Schubert zusammen.





SP: Schubert Loitz

TV-HiFi-Video-SAT 🛞

SERVICE UND FACHHANDEL

Der **Service** macht den **Unterschied!**

Lange Reihe 38b · 17121 Loitz · Tel.: (03 99 98) 1 05 77 u. Tel.: (03 99 98) 36 62 99 · www.tv-schubert.de

Modellbahnservice



Bad Homburg: Zauberhaftes Advents- und Weihnachtsziel

(spp-o) Bad Homburg ist ein Ort, der den eist der Weihnachtszeit in seiner ganzen Pracht einfängt. Von historischen Schätzen über funkelnde Lichter bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten bietet die Stadt alles, was für ein unvergessliches Wochenende im Advent oder über Weihnachten nötig ist. Denn in der Vorweihnachtszeit erstrahlt die charmante Kurstadt Bad Homburg in einem festlichen Glanz, der selbst den größten Weihnachtsmuffel verzaubert.

Wie wäre es, das Wochenende mit einer Zeitreise zu beginnen? Das liebevoll restaurierte Kastell Saalburg bietet Einblicke in das Römische Reich und das Leben der Römer und lädt dazu ein, in die Vergangenheit einzutauchen. Der Saalburger Weihnachtsmarkt,

der in den antiken Mauern stattfindet, ist ein einzigartiges Erlebnis. Angeboten werden handgefertigte Geschenke, lokale Köstlichkeiten und traditionelle Weihnachtsleckereien.

Für ein perfektes Weihnachtswochenende in Bad Homburg bietet das Maritim Hotel die ideale Unterkunft. Das gut gelegene Hotel verwöhnt seine Gäste mit einem speziellen Weihnachtsarrangement – inklusive eines festlichen Weihnachtsbüfetts und anderer Highlights. Hier können Gäste nach einem erlebnisreichen Tag entspannen und den Komfort genießen.







Grüner Weg 5 17126 Jarmen Tel. 03 99 97 / 1 03 12 Fax 03 99 97 / 1 08 21

ATURSTEIN

Meisterbetrieb Inh. Monika Feilhaber

> Bahnhofstraße 1 17109 Demmin Tel. 0 39 98 / 43 16 82 Fax 0 39 98 / 43 97 16

Peer Reisener, Steinmetzmeister, Restaurator im Handwerk techn. Betriebsleiter





Oh du schöne Adventszeit: Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht

(ak-o) Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen "adventus" ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus. Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert. Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest. Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria.

Hektik und Besinnlichkeit gehen Hand in Hand

Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Vorweihnachtszeit gebührend zu zelebrieren. Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine große Rolle. Denn er steht für

den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vielen Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.

Jeden Sonntag eine Kerze, und was noch?

Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest. Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien. Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Ritualen. Seien es Besuche auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutters Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön.

Foto: pexels.com/ak-o







HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON

HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON

Es ist kurz vor SD-Abschaltung!
Schnell zum Fachhändler und auf HD umsteigen.

TechniSat

Wir danken unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



Inh. G. Rech

Oberbaustraße 15 17087 Altentreptow Tel. 03961-21 51 35 hifitvneumann-at@web.de Rudolf-Breitscheid-Str. 25 17109 Demmin Tel. 03998-20 25 02 hifitvneumann-dm@web.de HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON

HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON

HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON

HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Ist ihr Fahrzeug fit für den Winter? Wir prüfen das!









 (sp-o) Bücher sind wie das Fenster zur Welt. Sie bieten uns nicht nur Einblicke in verschiedene Kulturen, historische Ereignisse und imaginäre Welten, sondern fördern auch unser persönliches Wachstum und unsere Entwicklung. Bücher eröffnen neue Perspektiven und erweitern unser Wissen. Durch das Lesen können wir uns in andere Zeiten und Orte versetzen, andere Kulturen kennenlernen und Einblicke in die Gedankenwelt von Menschen erhalten, die ganz anders leben als wir. Diese Vielfalt an Erfahrungen hilft uns, ein umfassenderes Verständnis der Welt zu entwickeln.

Bücherwürmer aufgepasst! Eine besondere aber altbewährte Geschenkidee sind Bücher für Groß und Klein. Unter www.lesehits. de lässt es sich herrlich stöbern. Wer noch ein Geschenk für seine lieben sucht, wird hier bestimmt fündig. Unter den Bestenlisten werden die aktuellsten Bestseller (u.a. "Unendlicher Friede" von E. Poniewaz/ISBN 978-3-7592-4215-0) mit einem kurzen Text vorgestellt. Oder man sucht nach Genre oder Autor nach dem passenden Geschenk. Darüber hinaus können sich Bücherwürmer auf der Seite über Autorenlesungen, Buchbesprechungen sowie Buchmessen informieren, in den Rezensionen stöbern, selbst Beiträge verfassen oder Kolumnen lesen.







